

Auftraggeber

Stadt Oranienburg
Der Bürgermeister
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg

Auftragnehmerin

Anja Mocker
Expertin für Kinder- und Jugendbeteiligungsprozesse
Strausberger Str. 37
10243 Berlin
+49-176-45638366
www.anjamocker.de
anja@anjamocker.de

Durchführung

Anja Mocker
Expertin für Kinder- und Jugendbeteiligungsprozesse
und
Angela Mattner
Jugendkoordinatorin der Stadt Oranienburg

Layout

Anja Mocker

Inhalt

I. KONTEXT UND AUFGABENSTELLUNG	4
II. BETEILIGUNGSVERFAHREN.....	5
III. AUSBLICK.....	8
IV. ANHANG.....	9
1. Foto-Doku/ 20. März/ Format 12-18 Jahre.....	9
2. Foto-Doku/ 28. März/ Format 6-12 Jahre	19
3. Foto-Doku/ 30. März/ Format 0-6 Jahre	41
4. Foto-Doku/ 8. April/ Format 12-18 Jahre.....	45
5. Ergebnis-Doku Umfrage/ 15. April/ Format 0-6 Jahre	52
6. Ergebnistabelle Online-Plattform-Beteiligung/ 20. Mai	72
7. Foto-Doku/ 23. Mai/ Rückkopplung & Diskussion Ergebnisse..	90

I. KONTEXT UND AUFGABENSTELLUNG

Die Stadt Oranienburg wird in 2019 eine Beteiligungssatzung einführen aufgrund der Änderung der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg im Juli 2018. Grund für den hier beschriebenen Prozess ist die Neueinführung des § 18 a (Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen) der BbgKVerf. Die Oranienburger Beteiligungssatzung soll unter anderem darstellen, welche Formen zur eigenständigen Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in Oranienburg zur Verfügung gestellt werden. Kinder und Jugendliche sollten an der Entwicklung der Formen angemessen beteiligt werden.

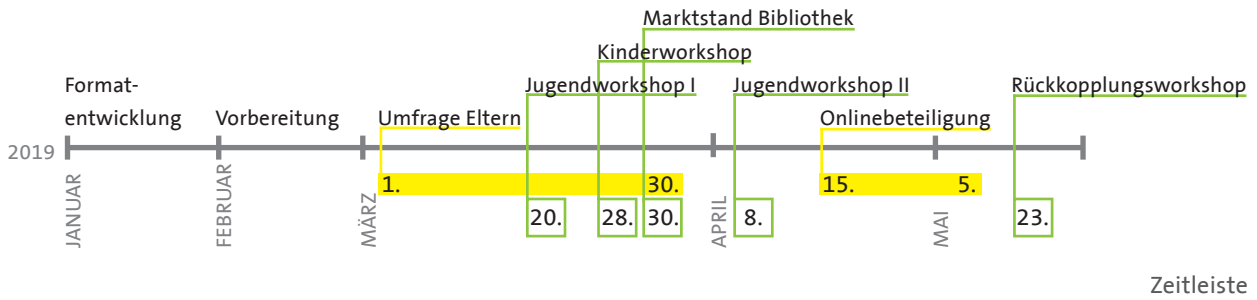
Dafür wurde ein Beteiligungsverfahren in Kooperation mit dem Amt für Bildung und Soziales sowie dem Oranienburger Jugendbeirat von Februar 2019 bis Mai 2019 durchgeführt.

Ziel des Beteiligungsverfahrens war die Darstellung von zielgruppengerechten Mitwirkungs- und Beteiligungsformen für Kinder und Jugendliche in der geplanten Oranienburger Beteiligungssatzung.

Das Beteiligungsverfahren sollte:

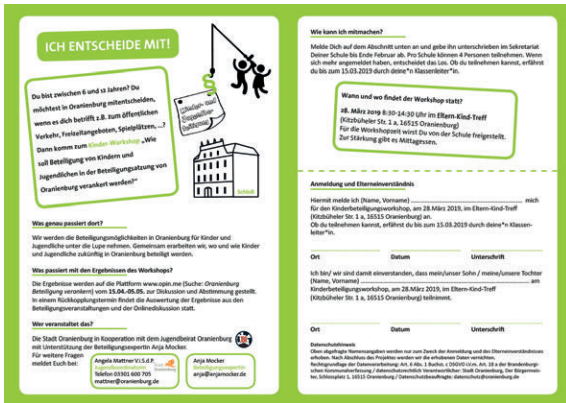
- die inhaltliche Zusammenarbeit von Auftragnehmerin, dem Amt für Bildung und Soziales sowie dem Oranienburger Jugendbeirat koordinieren,
- Formate entwickeln und umsetzen, als deren Ergebnis die im §18a (2) der BbgKVerf beschriebenen Zielgruppen Formen benennen, die ihnen die eigenständige Beteiligung und Mitwirkung in Oranienburg ermöglichen (altersgemäß, niedrigschwellig, zielgruppengerecht),
- bei den Beteiligungsformaten altersgemäß zum kreativen Mitarbeiten motivieren,
- 3 Altersdifferenzierungen berücksichtigen (0-6 Jahre, 6-12 Jahre und 12-18 Jahre),
- bei Kindern im Alter bis zu 6 Jahren die Eltern und Kita-Erzieher*-innen involvieren,
- die Beteiligungsformate für die 6-18-Jährigen im Rahmen der Schulzeit anbieten,
- den Oranienburger Grund- und weiterführenden Schulen eine klare, eindeutige Beschreibung geben um freiwillige, motivierte Schüler*innen als aktiv Teilnehmende zu delegieren,
- eine zielgruppengerechte Öffentlichkeitsarbeit enthalten, die den unterschiedlichen Zielgruppen ermöglicht, Kenntnis von den geplanten Mitwirkungsformaten zu bekommen.

II. BETEILIGUNGSVERFAHREN

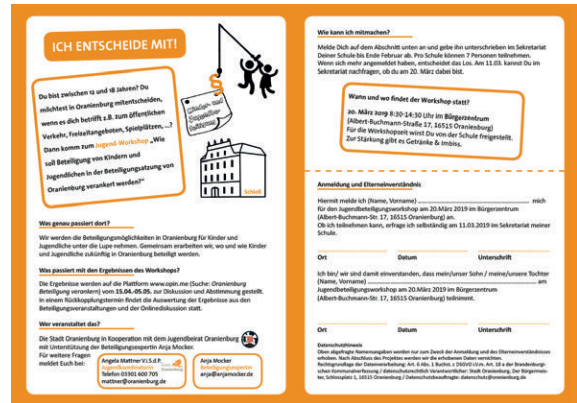


JANUAR

Zu Beginn wurde in Kooperation mit dem Amt für Bildung und Soziales dem Jugendbeirat das Beteiligungskonzept vorgestellt und die weitere Zusammenarbeit besprochen. Es wurden dabei die drei Beteiligungsformate für die unterschiedlichen Altersgruppen diskutiert und abgestimmt.



Flyer Kinderworkshop



Flyer Jugendworkshop

FEBRUAR

Die Beteiligungsformate wurden inhaltlich und organisatorisch vorbereitet. Es wurden Flyer in allen Schulen verteilt um die 6-18 Jährigen zum Mitmachen einzuladen. Weiterhin lagen die Flyer in der Stadtbibliothek und dem Eltern-Kind-Treff aus.

MÄRZ

Das Beteiligungsprojekt wurde auf der Online-Plattform [opin.me](http://www.opin.me) (Plattform für digitale Jugendbeteiligung) in Kooperation mit dem Jugendbeirat eingestellt. Das sollte auf der einen Seite zur Information und Transparenz des Beteiligungsprozesses dienen und andererseits digitale Mitwirkungsmöglichkeiten bieten.

Die an den Beteiligungsformaten teilnehmenden Kinder und Jugendliche wurden größtenteils über Schulen und Sozialarbeitende informiert und gewonnen. Eltern von 0-6 Jährigen wurden über die Kitaleitungen mit einem Aushang informiert und zur Mitwirkung gewonnen.

Es fanden zahlreiche Workshops in der Stadt, eine Umfrage in allen Kitas und ein Marktstand in der städtischen Bibliothek statt.



INFORMATION

Mit der Änderung der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg im Juli 2018 durch Neueinführung des § 18 a ist die Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen für Kommunen verpflichtend. Das Gesetz schreibt die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bereits bei der Erarbeitung von den zukünftigen Beteiligungsformen vor.

Die Oranienburger Beteiligungssatzung soll deshalb unter anderem darstellen, welche

Beteiligungsplattform opin.me

Jugendbeteiligungsworkshops

Ein Workshop für Jugendliche (12-18 Jahre) fand am 20. März von 8:30 - 14:30 Uhr im Bürgerzentrum (Albert-Buchmann-Straße 17, 16515 Oranienburg) statt. Für die Workshopteilnahme konnten die jungen Menschen sich in ihrer Schule anmelden und wurden für diese Zeit vom Unterricht freigestellt. Zur Stärkung gab es Getränke und Kleinigkeiten zum Essen. Begrüßt wurden die jungen Menschen vom Bürgermeister Alexander Laesicke.

Eingeteilt war der Tag in drei Teile: Im ersten Teil wurden die aktuellen Beteiligungsmöglichkeiten in Oranienburg unter die Lupe genommen. Im zweiten Teil erarbeiteten die jungen Menschen, wo und wie Jugendliche zukünftig in Oranienburg mitgestalten sollen. Im dritten Teil präsentierten, diskutierten und priorisierten sie die Ergebnisse (s. IV. 1. im Anhang).

Der zweite Workshop für Jugendliche (12-18 Jahre) fand am 08. April 2019 in der Caritas St. Johannesberg Schule (Hildburghausener Str. 4, 16515 Oranienburg) von 09:30-11:30 Uhr statt. Eingeteilt war der Workshop in zwei Teile: Im ersten Teil wurden auch hier die aktuellen Beteiligungsmöglichkeiten in Oranienburg unter die Lupe genommen. Im nächsten Teil erarbeiteten die jungen Menschen bei einem Umgebungsspaziergang und mit dem Visionsbarometer, wo und wie Jugendliche zukünftig in Oranienburg mitgestalten wollen (s. IV. 4. im Anhang).

Kinderbeteiligungsworkshop

Der Workshop für Kinder (6-12 Jahre) fand am 28. März von 8:30 - 14:30 Uhr im Eltern-Kind-Treff (Kitzbüheler Str. 1a, 16515 Oranienburg) statt. Für die Workshopteilnahme meldeten sich die Kinder in ihrer Schule an und wurden auch hier für diese Zeit vom Unterricht freigestellt. Zur Stärkung gab es ein Mittagessen. Begrüßt wurden die Kinder vom Bürgermeister Alexander Laesicke. Mit altersgerechten, kreativen und

abwechslungsreichen Methoden wie „Kinderstadtplan“, „Visionsbarometer“ und „Modellbau“ haben die Kinder die aktuellen Beteiligungsmöglichkeiten in Oranienburg unter die Lupe genommen und gemeinsam erarbeitet, präsentiert und diskutiert wo und wie Kinder zukünftig in Oranienburg mitgestalten wollen und sollen (s. IV. 2. im Anhang).

Beteiligungsformat für Eltern von Kindern im Alter 0-6 Jahre

Um Kinder von 0-6 Jahren an der Fragestellung „Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“ zu beteiligen, wurden ihre Eltern und Kitaerzieher*innen befragt. Das fand zum Einen per Umfrage (s.IV. 5. im Anhang) statt und zum Anderen durch eine Ideenabfrage am Marktstand in der Kinderbibliothek (Stadtbibliothek am Schlossplatz) während der Hauptbesuchszeit von Eltern mit Kleinkindern. Am Samstag, den 30. März von 10:00 - 13:00 Uhr hatten die Eltern dort die Möglichkeit, Ideen und Wünsche persönlich einzubringen (s. IV. 3. im Anhang).

APRIL

Die Beteiligungsergebnisse der drei Formate wurden so aufbereitet, dass sie auf der Online-Plattform www.opin.me innerhalb von drei Wochen diskutiert und bewertet werden konnten. Die Online-Mitwirkungsphase lief vom 15. April bis 5. Mai 2019. Anschließend wurde eine Ergebnis-Dokumentation erstellt (s. IV. 6. im Anhang)

MAI

Nach Beendigung der aktiven Online-Mitmachphase wurden die Ergebnisse in einem Rückkopplungsworkshop mit dem Leiter des Haupt- und Personalamtes, der Leiterin des Amtes für Bildung und Soziales, dem Jugendbeirat und Vertreter*innen der an den Beteiligungsformaten teilgenommen Kinder und Eltern/ Kitapersonal, einer Stadtverordneten und Sozialarbeiter*innen vorgestellt und diskutiert. Die Ergebnisse aus allen Beteiligungsformaten (online sowie offline) wurden so aufbereitet, dass die stadtrelevanten Inhalte auf Augenhöhe diskutiert werden konnten. Weiterhin wurde ein erster Vorschlag für die zukünftige Beteiligungsatzung vorgestellt und diskutiert. Die Rückkopplung fand am Mittwoch, den 23. Mai von 10:00-12:00 Uhr im Raum 1.207 der Stadtverwaltung Oranienburg statt (s. IV. 7. im Anhang).



Aushang in Kitas zur Umfragen-Teilnahme

III. AUSBLICK

WIE GEHT ES NACH DEM RÜCKKOPPLUNGSTERMIN WEITER?

Nach der Kommunalwahl (26. Mai 2019) konstituiert sich die Stadtverordnetenversammlung (SVV) in Sondersitzungen.

Der Satzungsvorschlag wird in einer der nächsten Arbeitssitzungen der SVV zum Thema.

Die Beteiligungssatzung soll ab 2020 zur Arbeitsgrundlage für die Verwaltung werden.

Veröffentlicht wird die gültige Satzung und diese Dokumentation auf der Webseite der Stadt Oranienburg und der Beteiligungsplattform opin.me (<https://opin.me/de/projects/kinder-und-jugendbeteiligung-in-oranienburg-verank/#result>).

IV. ANHANG

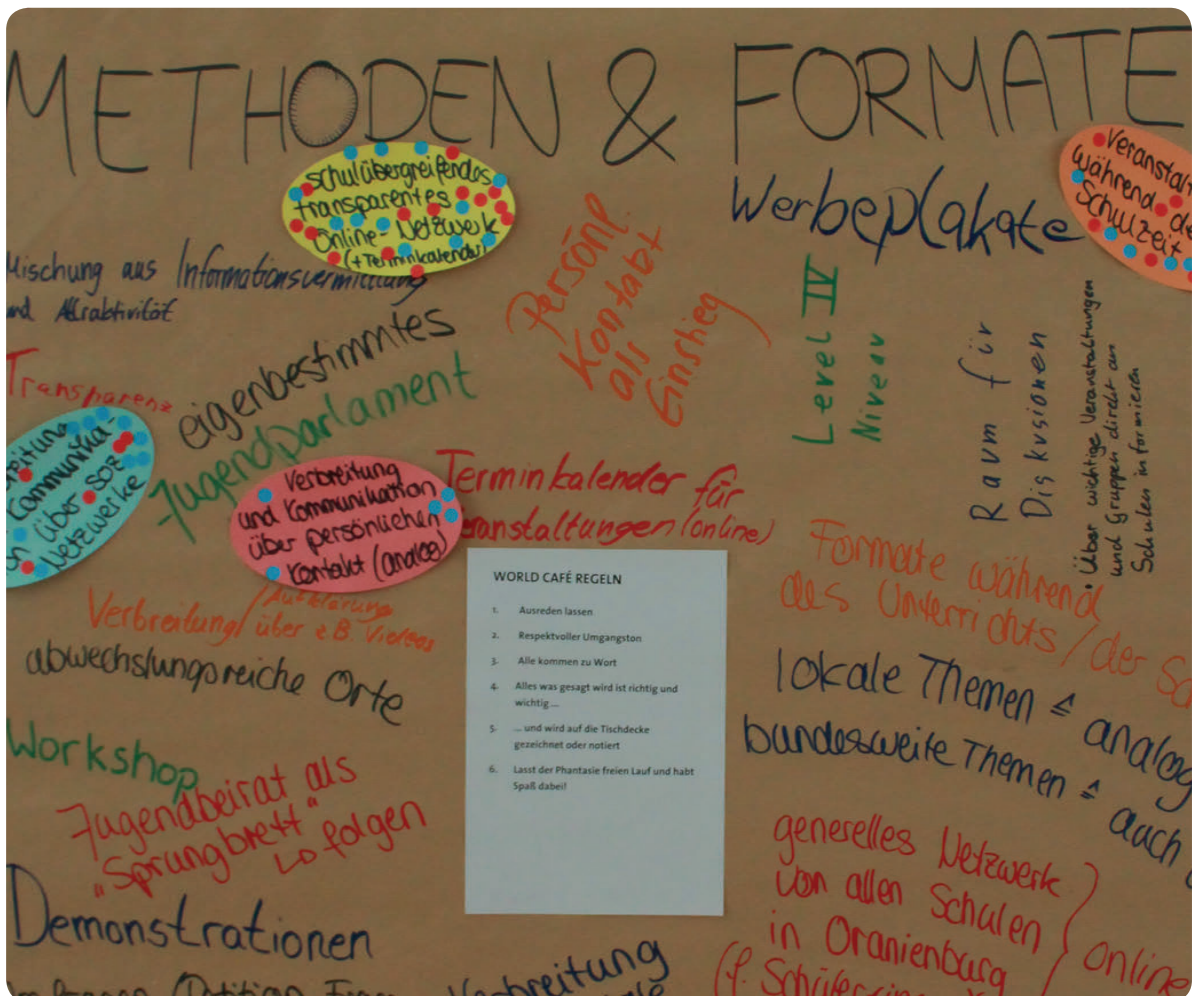
1. FOTO-DOKU/ 20. MÄRZ/ FORMAT 12-18 JAHRE

Beteiligungsverfahren Kinder- und Jugendbeteiligung in Oranienburg verankern

Stadt Oranienburg

FOTO-Dokumentation Jugendbeteiligungsworkshop I

20. März 2019



Veranstaltet von

Stadt Oranienburg
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg



Durchführung des Jugendbeteiligungsformats für junge Menschen im Alter von 12-18 Jahren

20. März 2019, Bürgerzentrum Oranienburg, 08:30-14:30 Uhr

Durchgeführt mit 30 jungen Menschen (16w/14m) aus den weiterführenden Schulen Jean-Clermont-Oberschule, Torhorstschule, Gerog-Mendheim-Oberstufenzentrum, Luise-Henriette-Gymnasium, Runge-Gymnasium, Mosaikschule, Lindenschule.

Durchführende: Anja Mocker (Beteiligungsexpertin), Angela Mattner, Christiane Schulz und Franziska Saffert (Stadt Oranienburg), Paula Hahn und Esther Kroll (Impuls e.V.), Johannes Herzberg, Matthias Klein und Anne Weimer (CJO e.V.), Juliane Lang (Kreisjugendring), Benedikt Feit, Tobias Fiedler, Lion Inhülsen, Fabian Kretzschmar und Paula Hangleiter (Jugendbeirat Oranienburg)

Gäste: Alexander Laesicke (Bürgermeister)

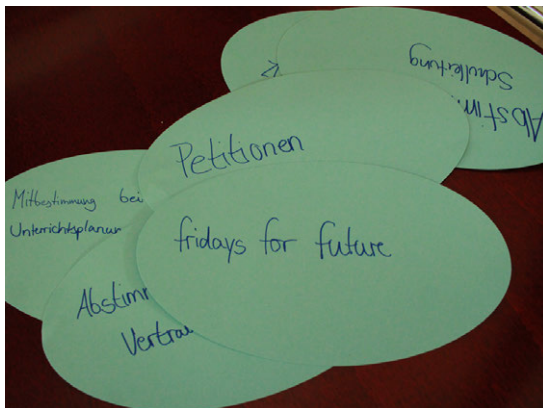
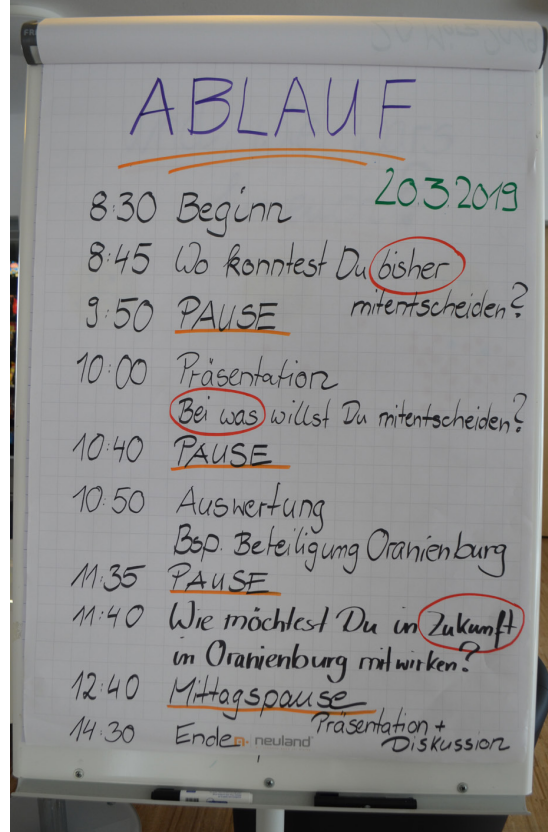
Layout

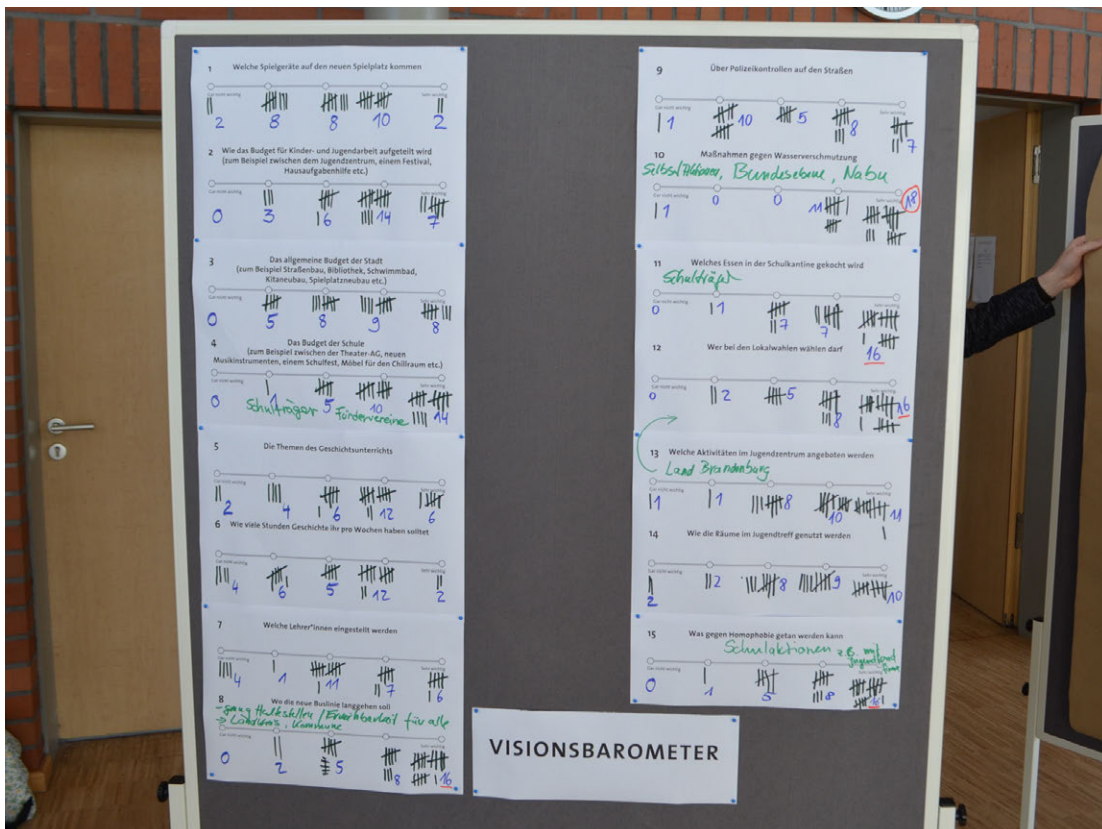
Anja Mocker

Fotos

Anja Mocker
Tobias Fiedler
Angela Mattner

09. April 2019

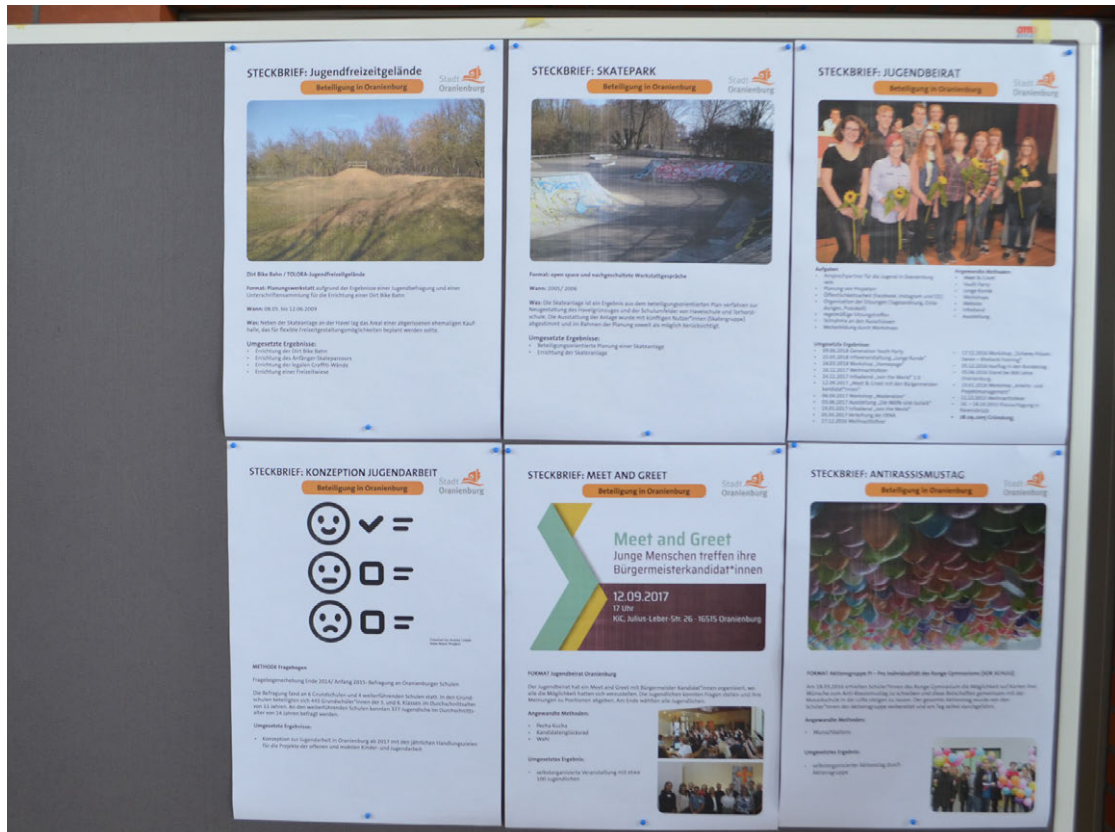


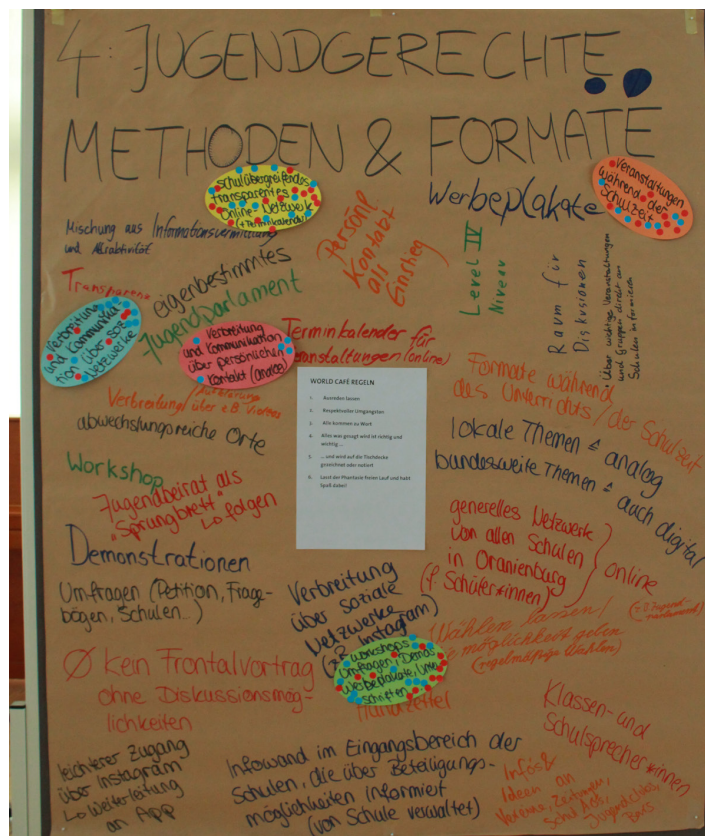
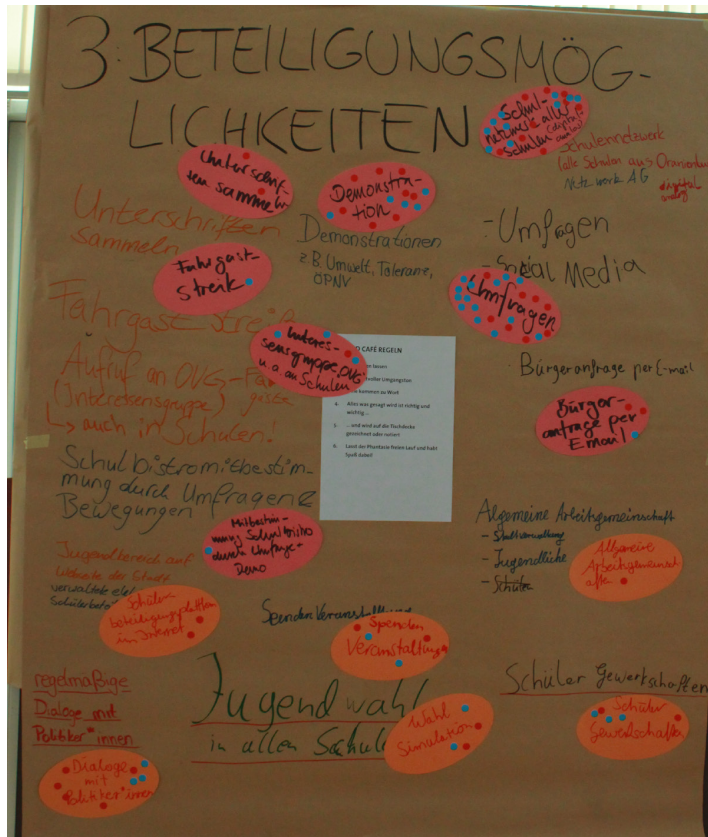


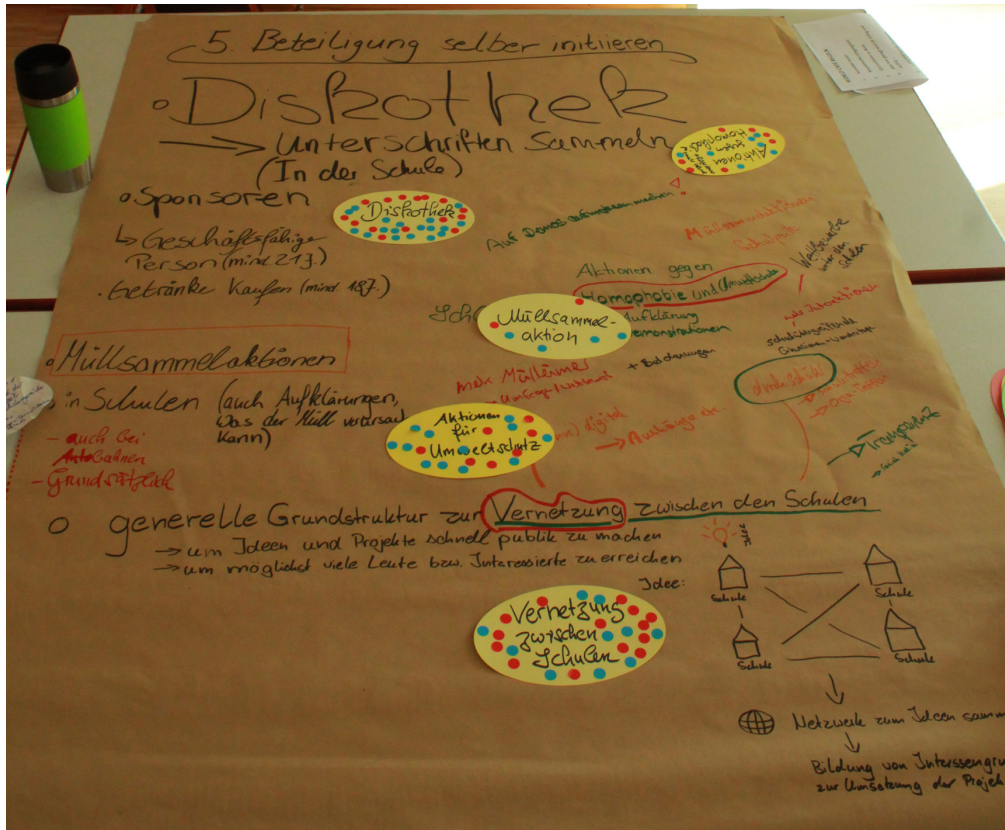
Visionsbarometer mit der Frage, wie wichtig es ist, bei unterschiedlichsten Themen mitzuentcheiden



Jugendbeirat stellt „Beteiligung in Oranienburg“ vor, anhand von Steckbriefen



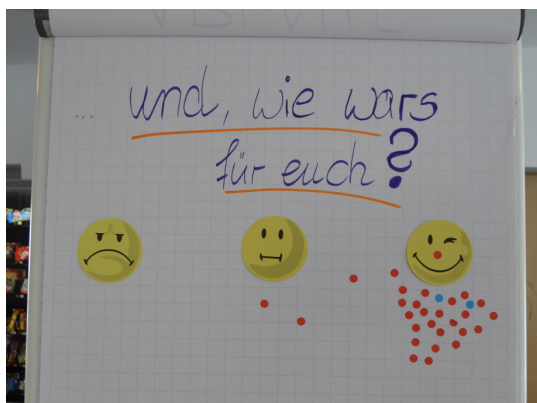




World-Café Tische

Prioritäten von Mädchen (blau) und Jungen (rot)

Pro Person gab es 3 Punkte für jeden Café-Thementisch zu verteilen.



IV. ANHANG

2. FOTO-DOKU/ 28. MÄRZ/ FORMAT 6-12 JAHRE

Beteiligungsverfahren Kinder- und Jugendbeteiligung in Oranienburg verankern

Stadt Oranienburg

FOTO-Dokumentation Kinderbeteiligungsworkshop

28. März 2019



Veranstaltet von

Stadt Oranienburg
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg



Durchführung des Kinderbeteiligungsformats für Kinder im Alter von 6-12 Jahren

28. März 2019, Eltern-Kind-Treff, 8:30-14:30 Uhr

Durchgeführt mit 54 Kindern (36w/18m) aus 10 Grundschulen (Comeniuschule, Havelschule, Waldschule, Neddermeyer-Grundschule Schmachtenhagen, Grundschule Germendorf, Freie Kinderschule Oranienburg Eden, Grundschule Friedrichsthal, Grundschule Sachsenhausen, Mosaik-Grundschule, Grundschule Lehnitz).

Durchführende: Anja Mocker (Beteiligungsexpertin), Angela Mattner, Christiane Schulz und Franziska Saffert (Stadt Oranienburg), Martin Lenarth (Stadt Oranienburg), Carina Lübon, Bettina Böcker und Kodula Jambor (Impuls e.V.), Janice Kaschke (EmK), Stefan Reinhardt (DRK MOHS e.V.), Juliane Lang (Kreisjugendring), Tobias Fiedler (Jugendbeirat Oranienburg), Merlin Günther (Praktikant Impuls e.V.)

Gäste: Alexander Laesicke (Bürgermeister), Anke Michelczak (Amtsleiterin des Amtes für Bildung und Soziales) und Mike Wedel (Amtsleiter Haupt – und Personalamt)

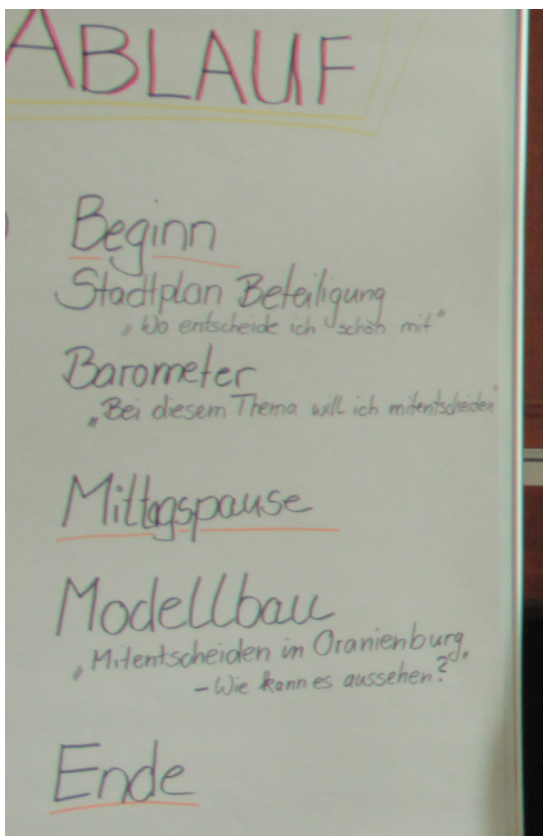
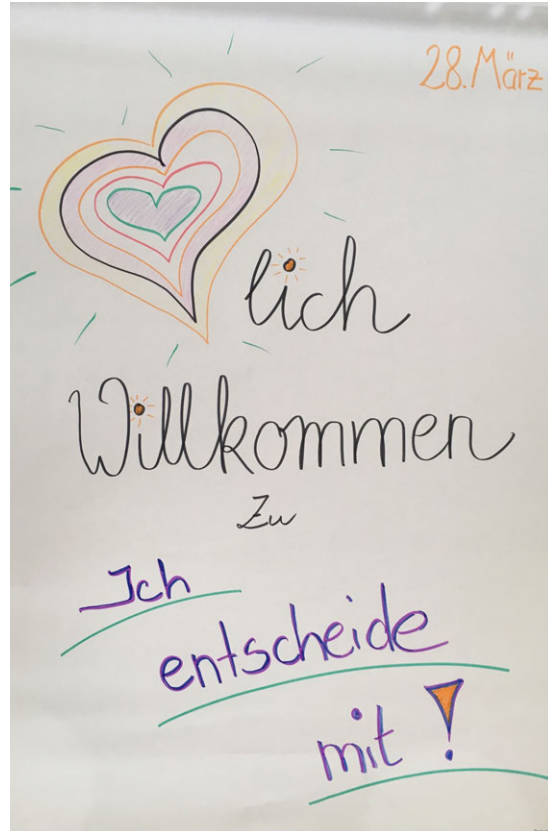
Layout

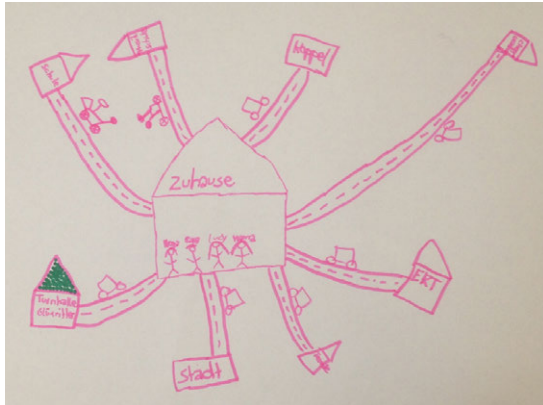
Anja Mocker

Fotos

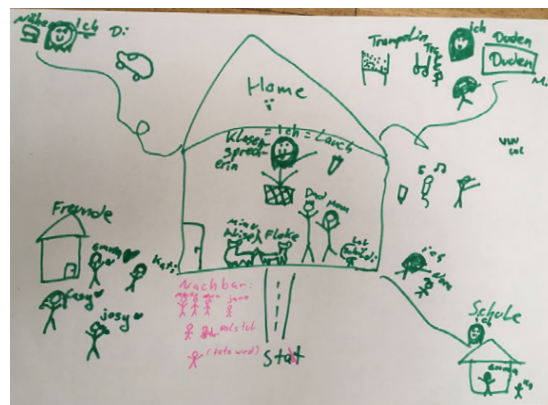
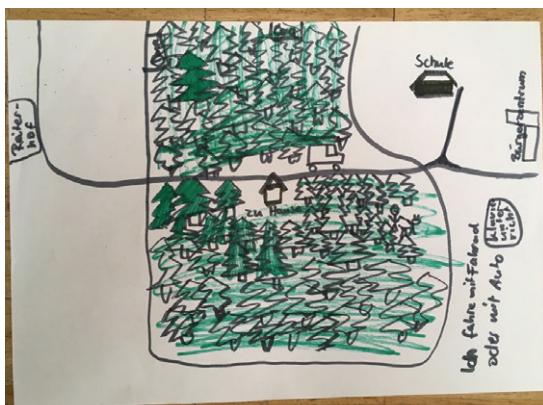
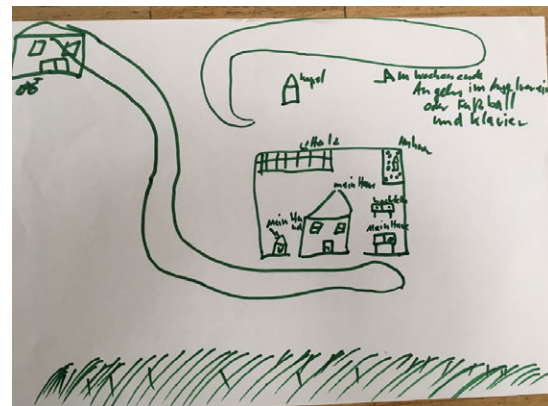
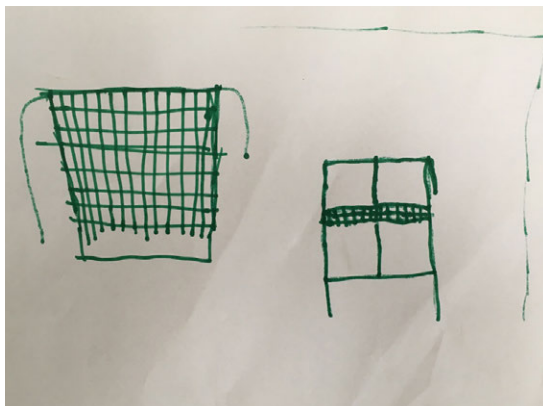
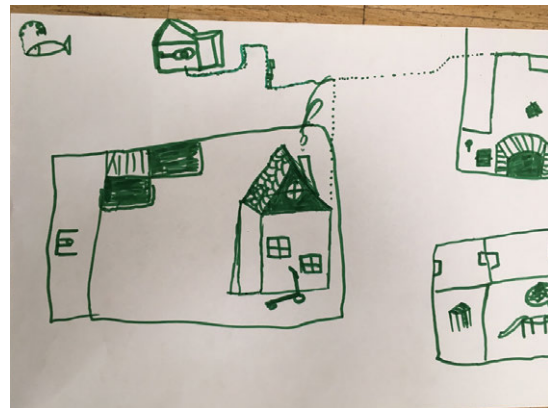
Anja Mocker
Tobias Fiedler
Angela Mattner

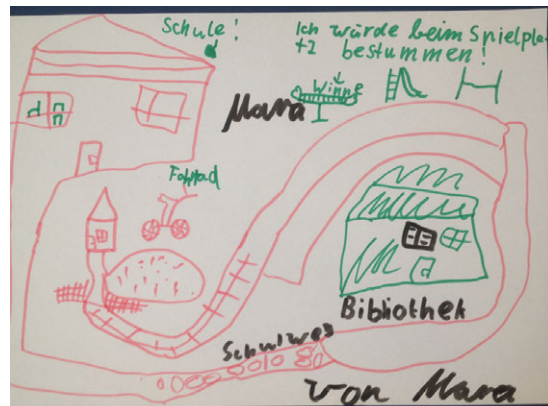
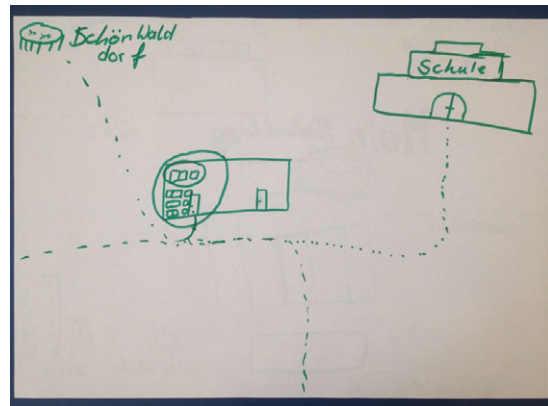
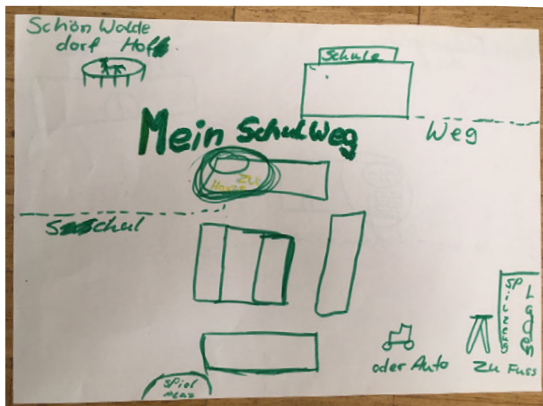
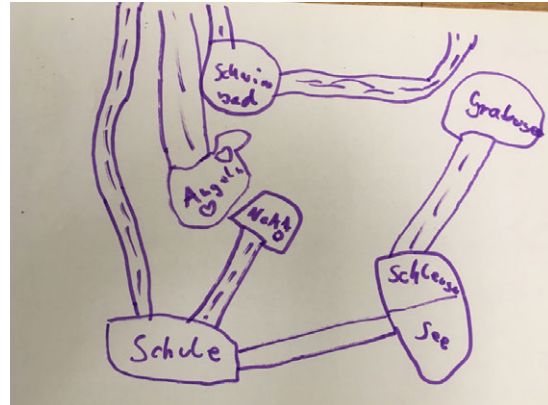
12. April 2019

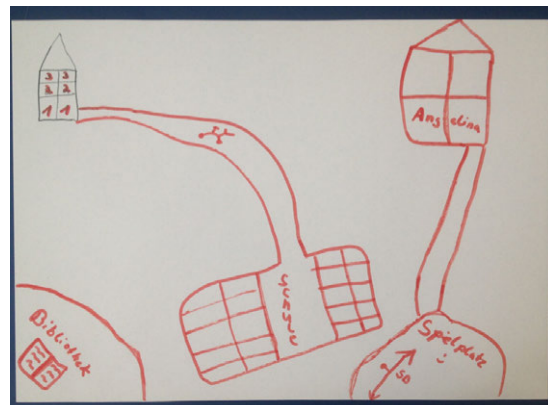
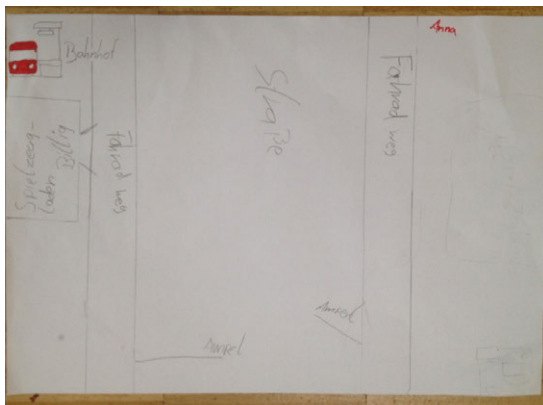
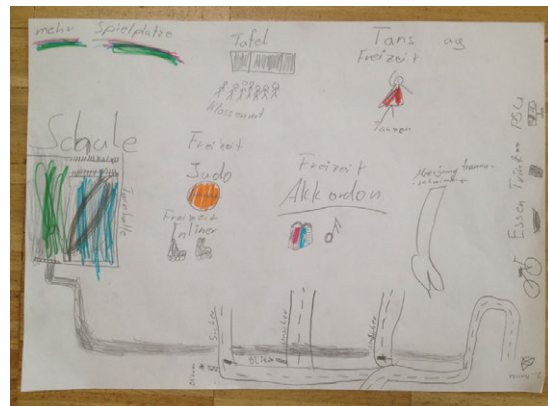
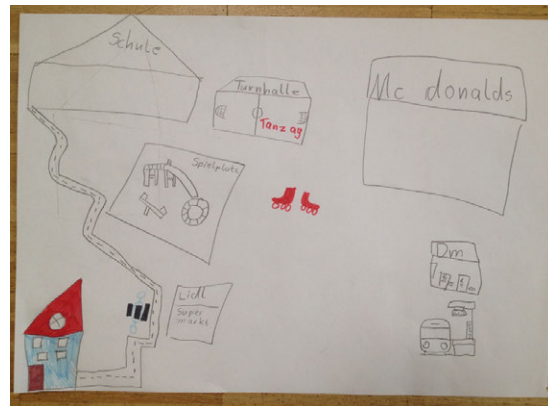
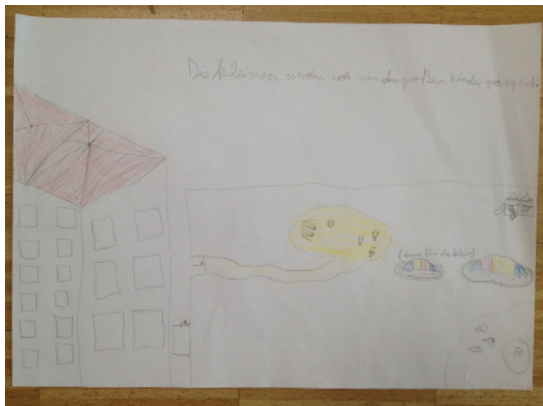
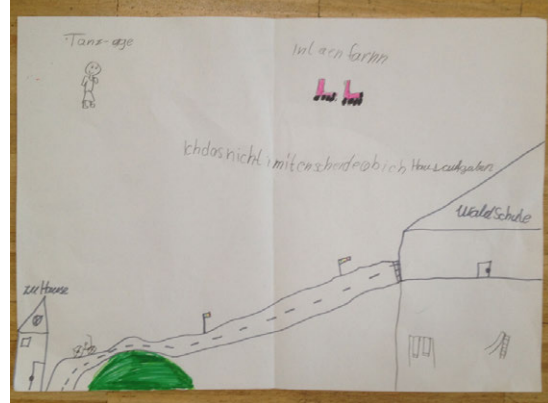
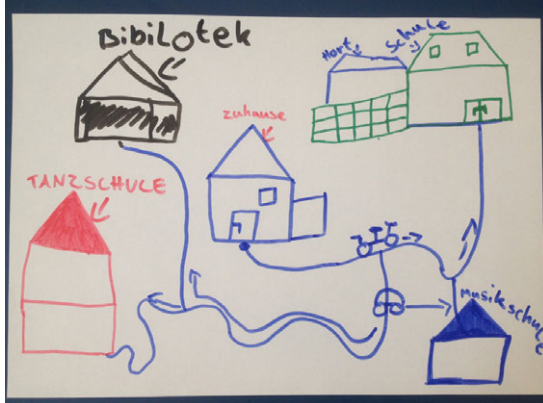


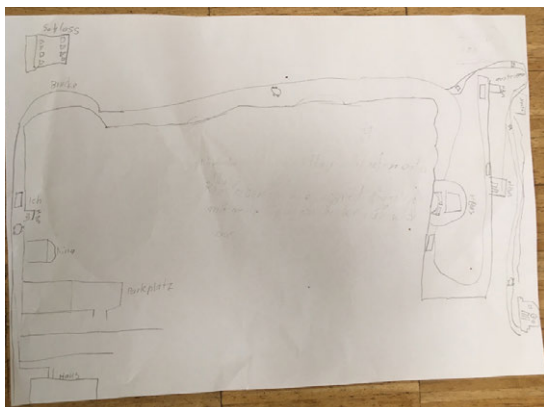


Beteiligungserfahrungen und -wünsche aus den Methoden Kinderstadtplan und Fotostreifzug

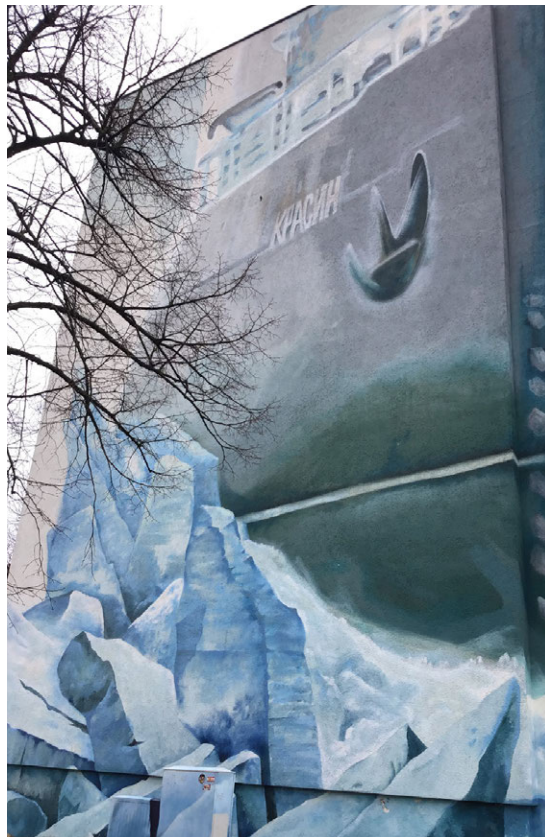








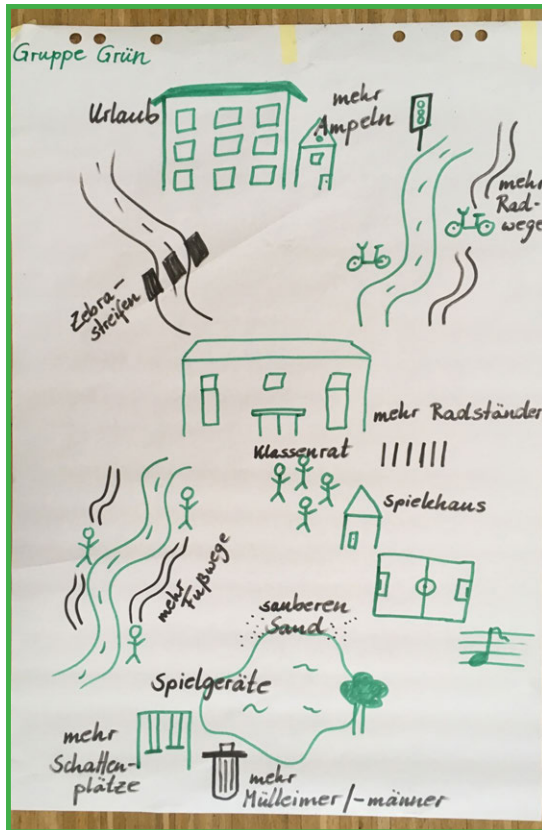




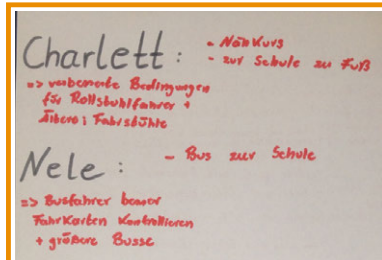
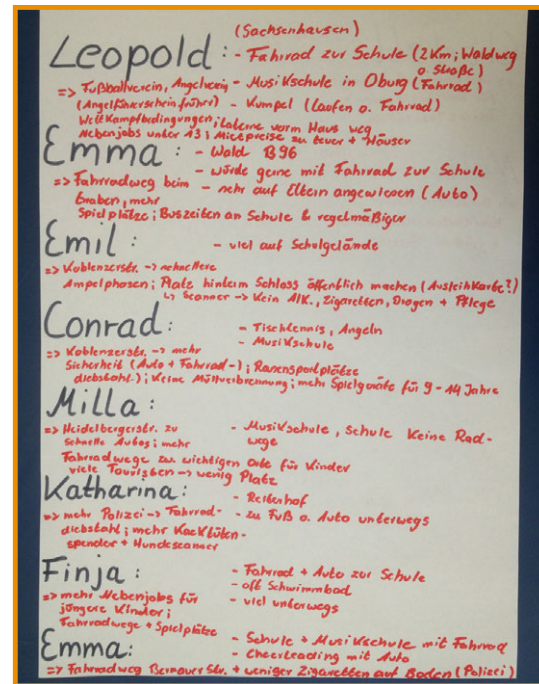








Präsentation der Beteiligungserfahrungen und -wünsche



Gruppe GELB

Fußballplatz am Heizwerk
Das ist ein toller Ort und das ist ein toller Ort für die Kinder und Jugendlichen.

- Fußballplatz am Heizwerk
- Parkplätze vor Havelsschule
- Hundemülleimer
- Schulausbau
- Sportplätze der Schulen
- Standort neuer Schulen
- Bushaltestelle - Unterstand
- Naturschutz
- mehr Wände für Graffiti
- Müll am Skaterpark
- großer Abenteuerspielplatz für alle
- Fahrradständer (mehr + neu)
- Müllhäuschen Havelsschule
- Schulhofgestaltung

di. Spielplatz vor der Schule, mehr und auch ein Café in einem alten Lagergebäude

Mehr Hundemülleimer überall mit denen das nicht überhand nimmt

Schulausbau es werden immer Kinder sein

Sportplätze die Spielplätze mehr und auch ein Café

Standort neuer Schulen das wir jetzt 4 Schulen haben aber wir brauchen noch mehr

Bushaltestelle das wir jetzt 4 Bushaltestellen haben aber wir brauchen noch mehr

Naturschutz das wir jetzt 4 Naturschutzgebiete haben aber wir brauchen noch mehr

mehr Wände für Graffiti das wir jetzt 4 Wände für Graffiti haben aber wir brauchen noch mehr

Müll am Skaterpark das wir jetzt 4 Müllhäuschen haben aber wir brauchen noch mehr

großer Abenteuerspielplatz für alle das wir jetzt 4 Spielplätze haben aber wir brauchen noch mehr

Fahradständer (mehr + neu) das wir jetzt 4 Fahrradständer haben aber wir brauchen noch mehr

Müllhäuschen Havelsschule das wir jetzt 4 Müllhäuschen haben aber wir brauchen noch mehr

Schulhofgestaltung das wir jetzt 4 Schulhöfe haben aber wir brauchen noch mehr

Mehr Pflanzen und Grün auf dem Schulhof

Stadtrundgang aus Kindersicht

Freizeiplätze ist super

Schule
→ im Haus
→ drauf

Hort

Jugendclub

BZ
→ was drinnen
→ Gestaltung drauf

Spielplatz
→ was
→ wo

KiVa

EKT

Gruppe Lila

Kinder- und Jugendclub

zu Hause

Bibliothek

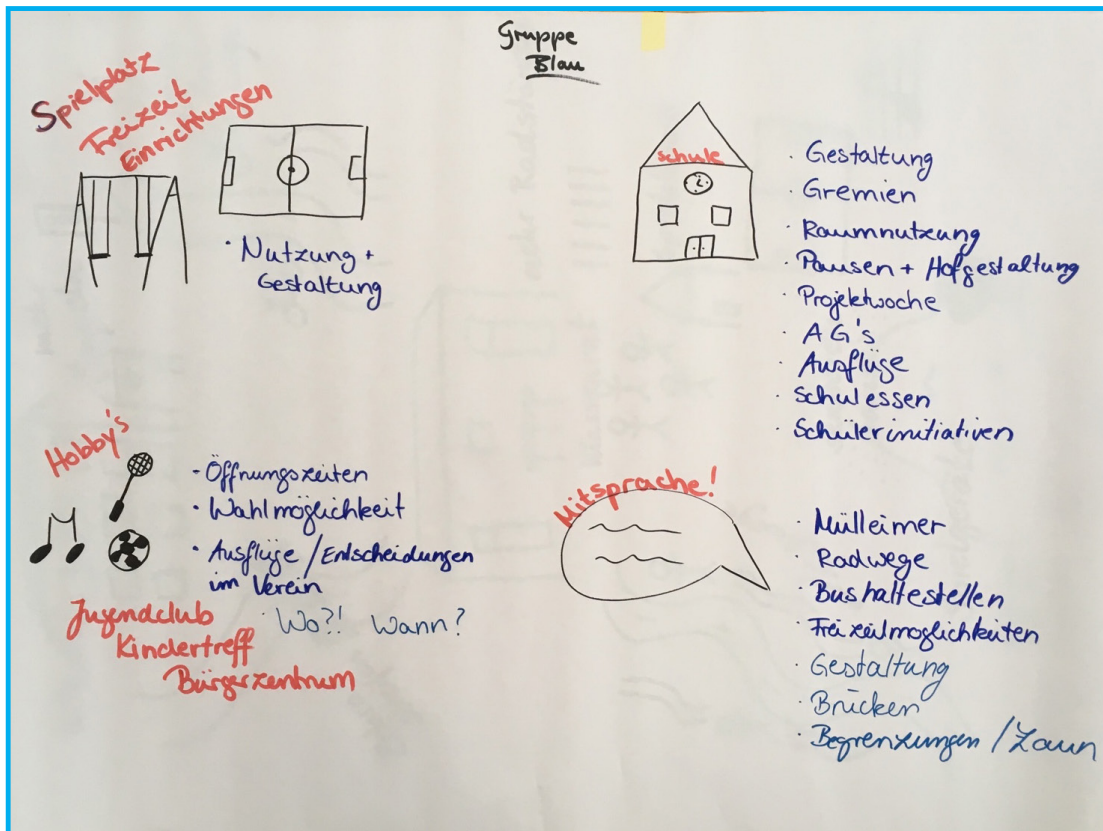
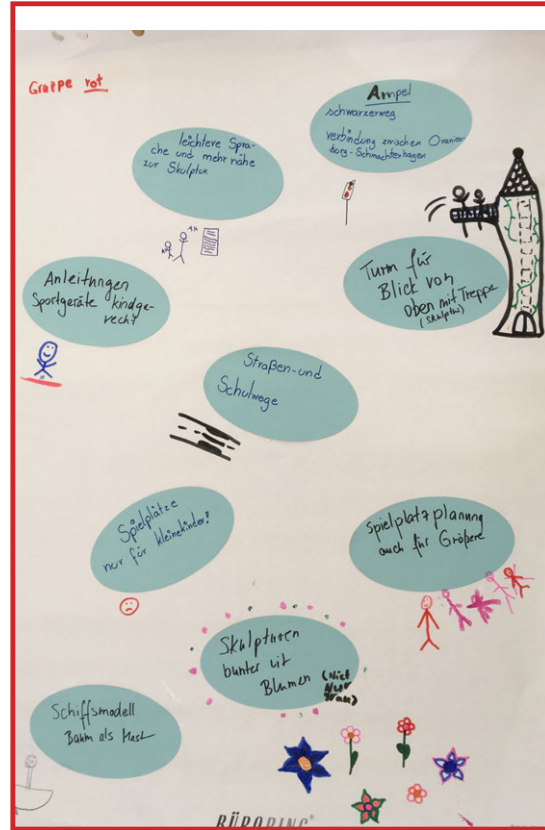
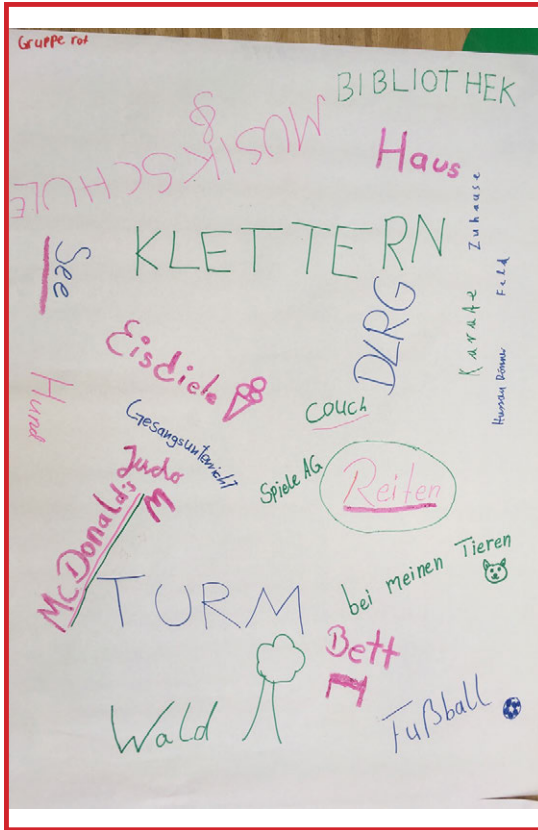
SCHULE

Turnhalle

BERLIN

Artikel 12 → Kinderrechte AG in der Schule
=> Lehrer sollen uns ernst nehmen

=> hier bestimmen wir mit
=> hier wollen wir mitbestimmen



3. Welches Essen in der Schulkantine gekocht wird?

Ja ⊙	Nein ⊙
38	15

10. Wie lang die Mittagspause ist?

Ja ⊙	Nein ⊙
33-35	19

11. Wie das Konzept der Schule aussieht?

Ja ⊙	Nein ⊙
---------	-----------

12. Im Hort – wo wollt ihr da mitentscheiden?
Wie der Hort innen aussieht (Farbe der Räume, Einrichtung, Spielzeug)?

Ja ⊙	Nein ⊙
17	35

13. Welche Funktionsräume im Hort sind (Musik-, Sport-, Bücher-, Snoozelraum)?

Ja ⊙	Nein ⊙
---------	-----------

14. Bei Geld, was in der Stadt verteilt wird? Wenn die Erwachsenen überlegen, was mit dem Geld für die Gemeinschaft passieren soll?

Ja ⊙	Nein ⊙
41	11

15. Wie wir uns in Oranienburg gut und sicher bewegen können?

Ja ⊙	Nein ⊙
37	17

16. Wie wir in Oranienburg miteinander umgehen und leben?

Ja ⊙	Nein ⊙
44	9

1. Wollt ihr mitentscheiden, wer den/die Bürgermeister/in wählen darf?

Ja ⊙	Nein ⊙
39-40-4	12

2. Ab welchem Alter soll man den/die Bürgermeister/in wählen dürfen?

ab 8 12 14 10 ab 7
Zahl (9 18 7 15 7)

3. Beim Spielplatz – wo und wie er gebaut wird?

Ja ⊙	Nein ⊙
das Park	6

4. Bei Festen – welche es gibt und wie die gestaltet werden?

Ja ⊙	Nein ⊙
31	22

5. Bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien?

Ja ⊙	Nein ⊙
31	21

6. Welche Aktivitäten sollten in Kinderfreizeiteinrichtungen angeboten werden?

7. In der Schule – wo wollt ihr da mitentscheiden?
Bei der Gestaltung des Schulhofes?

Ja ⊙	Nein ⊙
45-47	7

8. Bei den Themen, die im Unterricht behandelt werden?

Ja ⊙	Nein ⊙
32-34	20

Beteiligungsbarometer „Bei welchen Themen wollt ihr mitentscheiden?“

- 4
- Fahrpläne für die Schulen
 - Fahrpläne für die Schulen
 - mehr Grünflächen mit Seen & Bächen
 - mehr Grünflächen (mit Dächern, damit die Tiere nichts von uns hört)
 - Zeitung (Schulzeitung) zur Information, wo öffentliche Verkehrsmittel sind
 - jede Schule sollte eine Verkehrsinsel sein
 - die sollte kostenfrei sein

Modellbau

„Wie und wobei wollt ihr mitentscheiden? Wie wollt ihr darüber informiert werden?“



- 3
- Die neue Stadt baut Stadt (3)
- freizeitanimal an allen Schulen
 - Tipps für die Parks aus vertreiben (Spielplatz, etc.)
 - Leuchtende Straßen (Parks, Straßen, sind zu sein)
 - mehr Grünflächen & Grünflächen zum Träumen
 - Tiere in der Stadt (Luchs, Fuchs, Ferkel, Schwein)
 - Hochsprünghöhle
 - nur die Straße selbst besser Luft sein (Dach über den Bäumen)
 - mehr Spielplätze auf den Spielplätzen
 - Spielplätze, freies Spiel in der Stadt (Spielplatz, Hüpfplatz, etc.)
 - mehr Zäune (Papierbogen, etc. Zäune, Holz, etc.)
 - mehr Zäune / Toys auch
 - Trinken Wasser Brunnen





Gruppe 7

- mehr Sicherheit
- mehr Laternen / Licht
- ↳ nur die Straße
- mehr Freizeitangebote
- mehr Müllimer
- Bänke sollen bequem sein
- mehr Natur
- mehr Geschäfte
- Märkte / Marktstände (für weniger Verpackung)
- sichere Seitenwege

Gruppe 8

- mehr freie Spielplätze
- weniger Straßen, mehr Landschaft
- ↳ Parks, Wälder → für die Tiere / Wildtiere (Bienen)
- mehr Wasser
- mehr Freizeitangebote
- mehr Müllimer, weniger Müll
- ein schöner Park
- Straßen sollen buntes sein
- mehr Seen





Tisch 9:

- Tempel am Freitag's Baumarkt
- Bankes Zentrum f. Kinder & Jugendliche
- Bibliothek: Planung, Klischee-Fortfall auf Lokal Ebene
- mehr Parkwege, weniger asphalt d. d. das StraÙe aufgerollt werden
- Spielplatz: viel Superheldenmaterial
- Parkplatz f. Demofahrer (Hilfskraft f. Spielplatz)
- die in SP nicht ohne Park ist mangelhaft
- Spielplatz f. 6-12 Jahre
- 2,5 Spielplatz im Zentrum Park

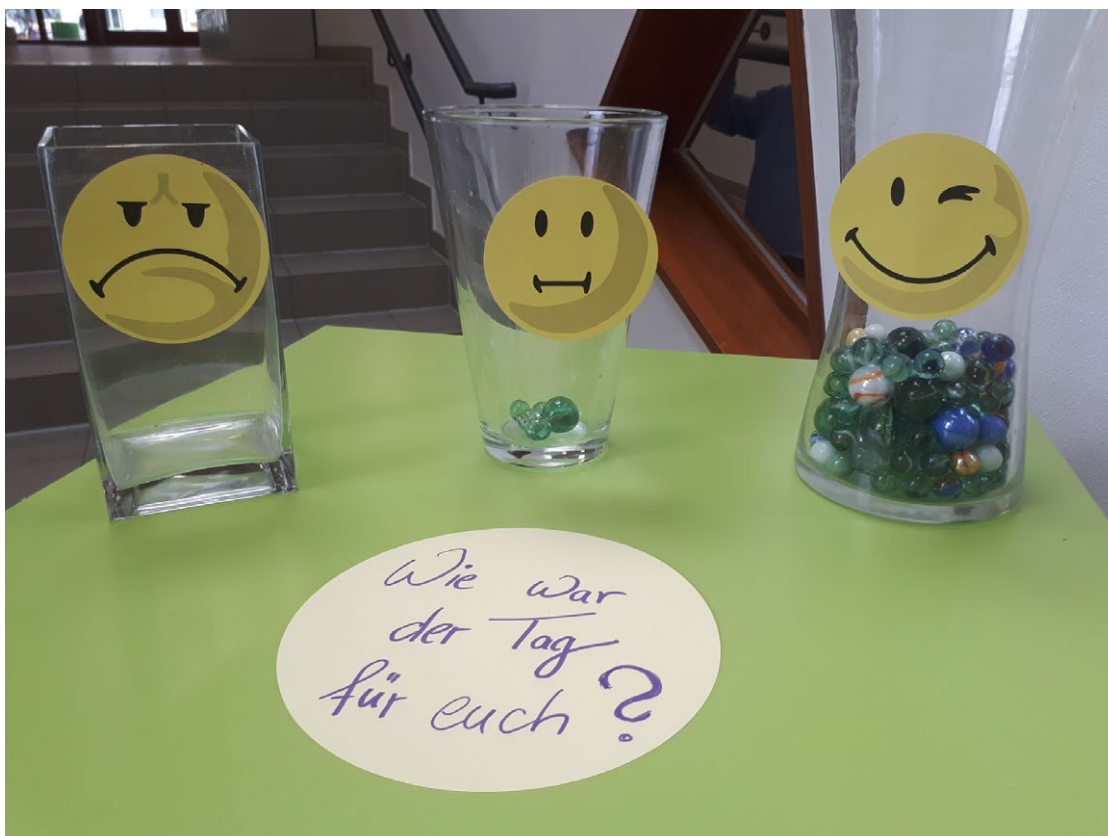
Tisch 10:

- Spielhaus in der Nähe vom Spielplatz in Stundorf
- Sachwech, Fußballplätze von Platz vor für Vereine
- mehr Kellereien im Park (Schlags-park) in Stundorf
- Fußballplatz von SchlöÙ park
- mehr Bäume, wo neue Bäume gepflanzt werden
- Zehnstrafen -> Schulweg (HauptGS) Bäume & Hochhäuser
- Ampel vor Globus Baumarkt

Tisch 10:

- Lesestag-halle -> Freizeitzentrum (Bücher) mit Spielplatz
- wo genau soll in Park Baum sein -> Pflanzungsgeschäft





IV. ANHANG

3. FOTO-DOKU/ 30. MÄRZ/ FORMAT 0-6 JAHRE

Beteiligungsverfahren Kinder- und Jugendbeteiligung in Oranienburg verankern

Stadt Oranienburg

FOTO-Dokumentation Marktstand Stadtbibliothek

30. März 2019



Veranstaltet von

Stadt Oranienburg
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg



Durchführung einer Ideenabfrage am Marktstand für Eltern von Kindern 0-6 Jahren

30. März 2019, Kinderbibliothek (Stadtbibliothek am Schlossplatz), 10:00-13:00 Uhr

Durchgeführt mit 4 Eltern

Durchführende: Anja Mocker (Beteiligungsexpertin), Sebastian Bartosik (Jugendbeirat Oranienburg)

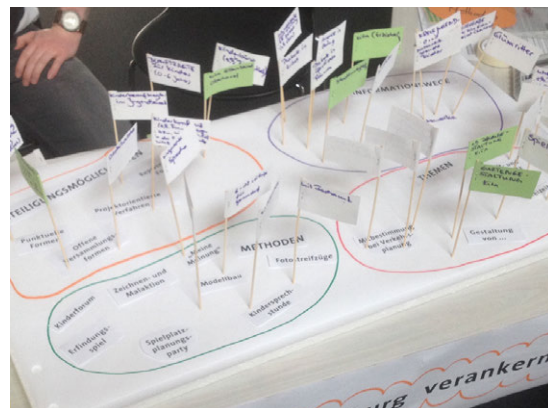
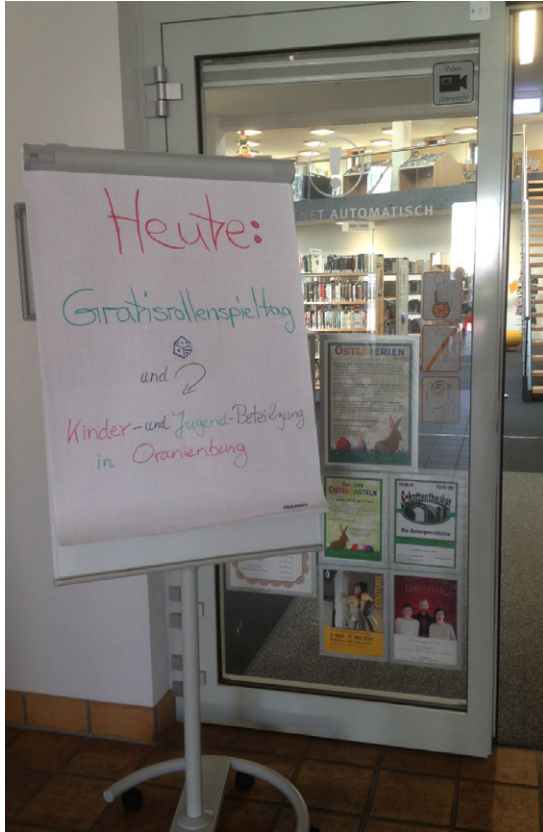
Layout

Anja Mocker

Fotos

Anja Mocker

12. April 2019



IV. ANHANG

4. FOTO-DOKU/ 8. APRIL/ FORMAT 12-18 JAHRE

Beteiligungsverfahren Kinder- und Jugendbeteiligung in Oranienburg verankern

Stadt Oranienburg

FOTO-Dokumentation Jugendbeteiligungsworkshop II

8. April 2019



Veranstaltet von

Stadt Oranienburg
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg



Durchführung des Jugendbeteiligungsformats für junge Menschen im Alter von 12-16 Jahren

08. April 2019, Schule St. Johannesberg, 09:30-11:30 Uhr

Durchgeführt mit 9 jungen Menschen (5w/4m) aus der Caritas Schule St. Johannesberg mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Durchführende: Anja Mocker (Beteiligungsexpertin), Angela Mattner (Stadt Oranienburg), Andrea Wenske (Schulleiterin)

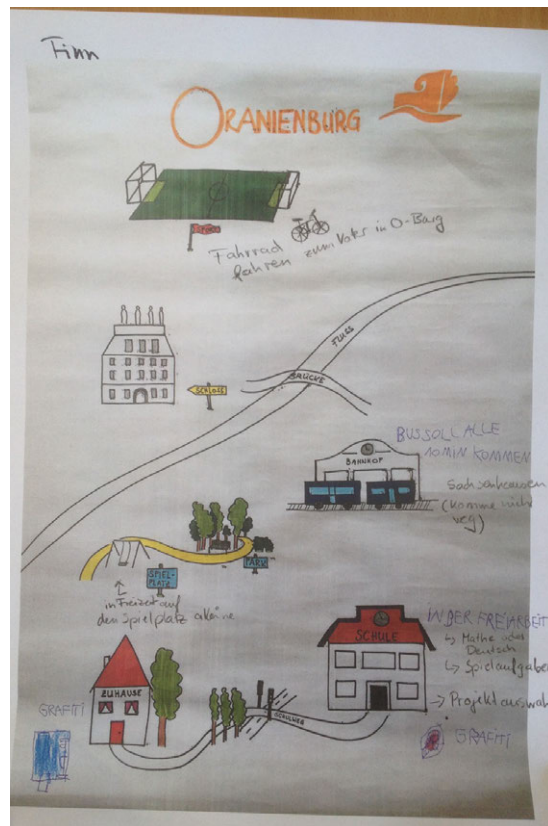
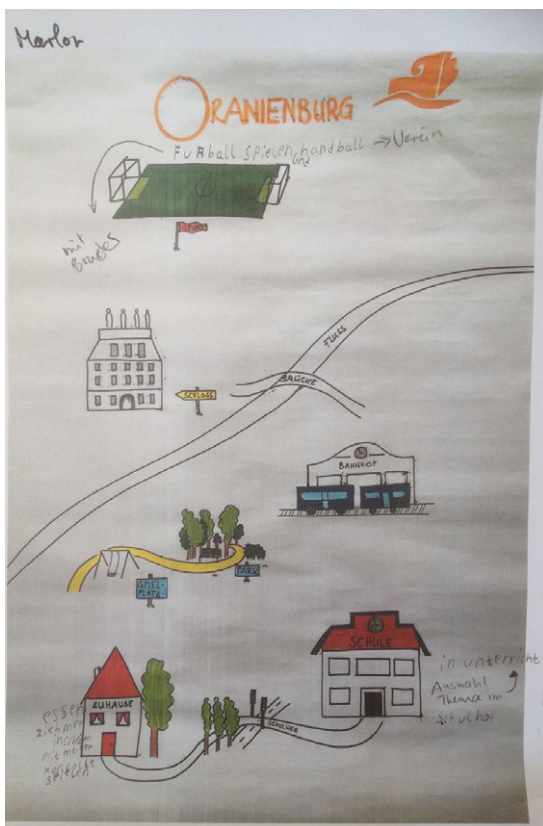
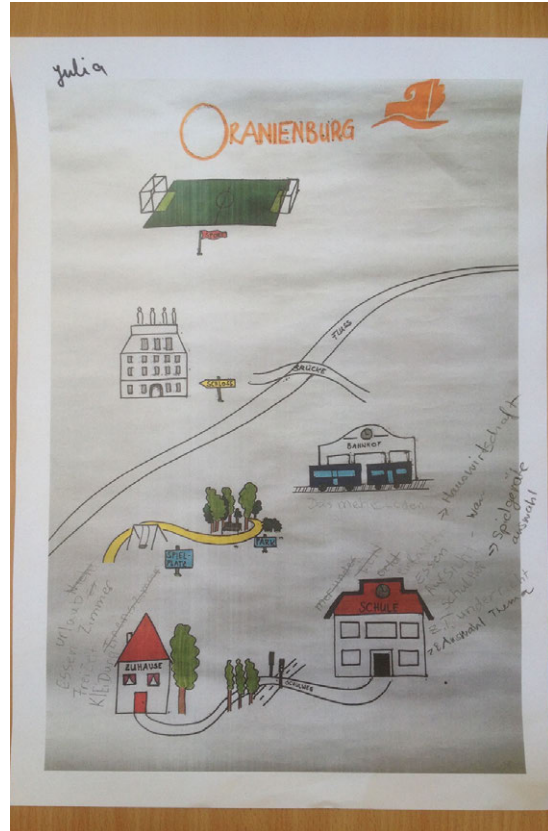
Layout

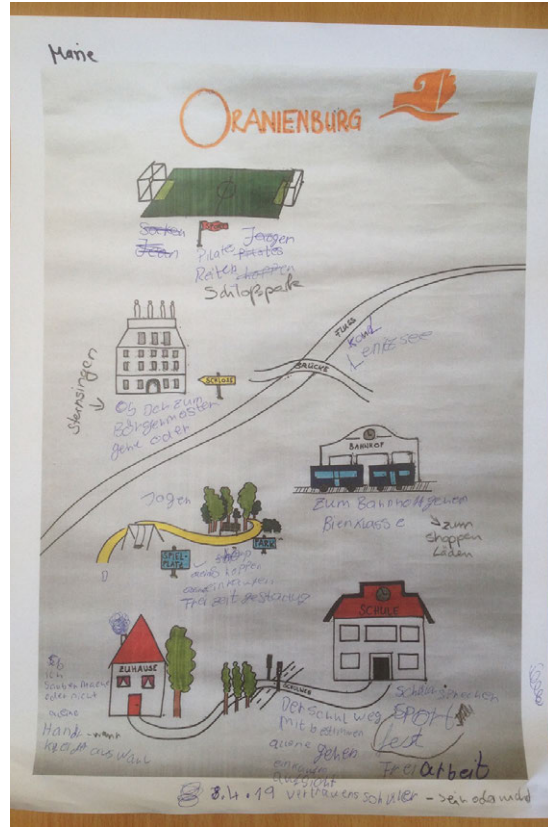
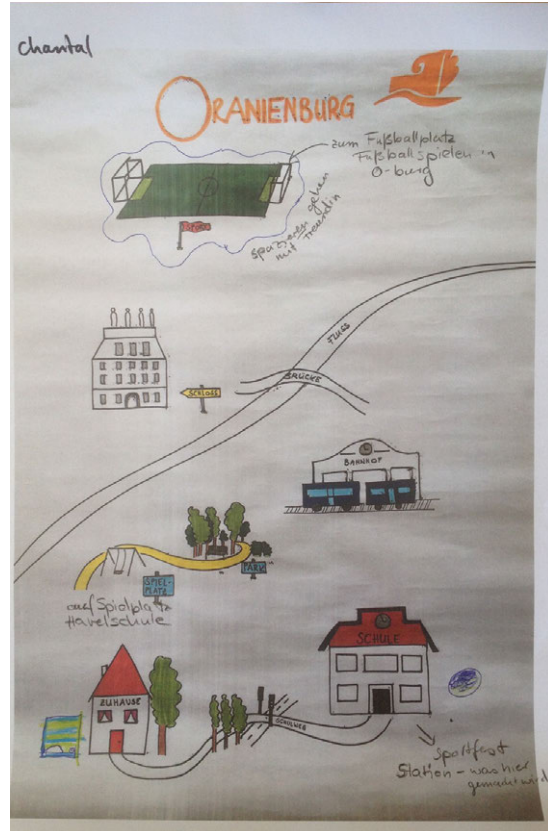
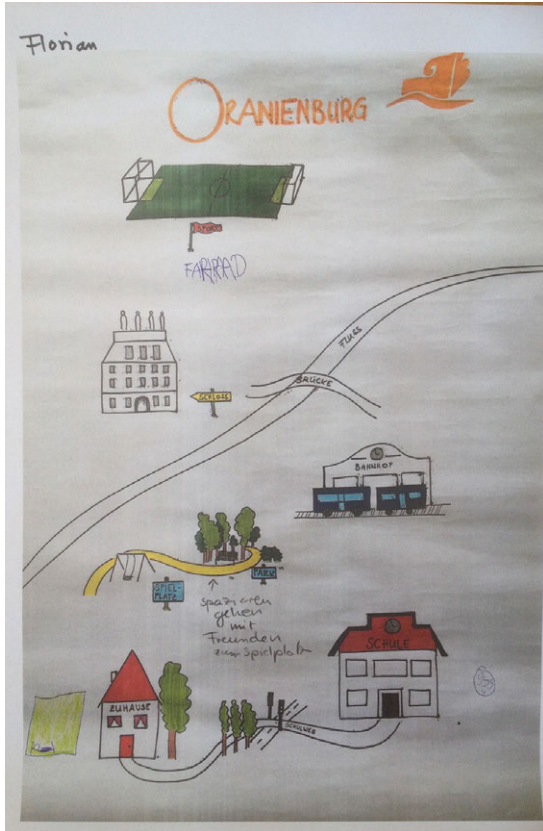
Anja Mocker

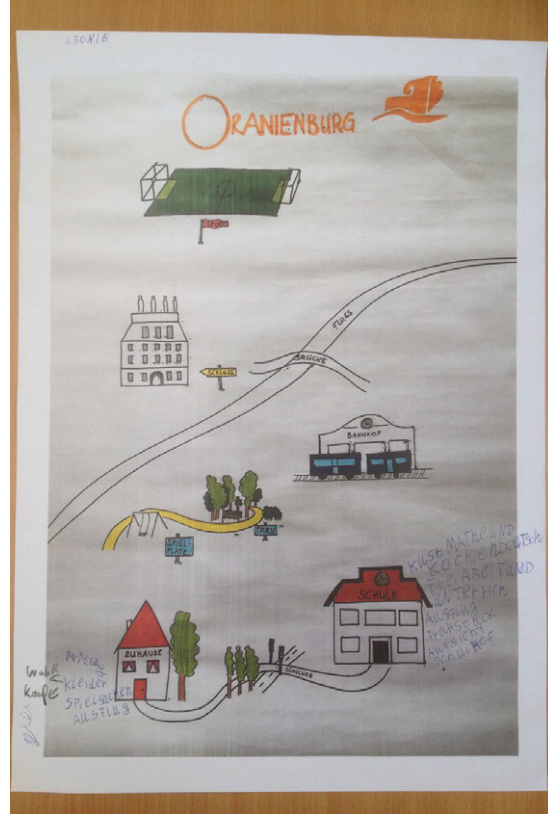
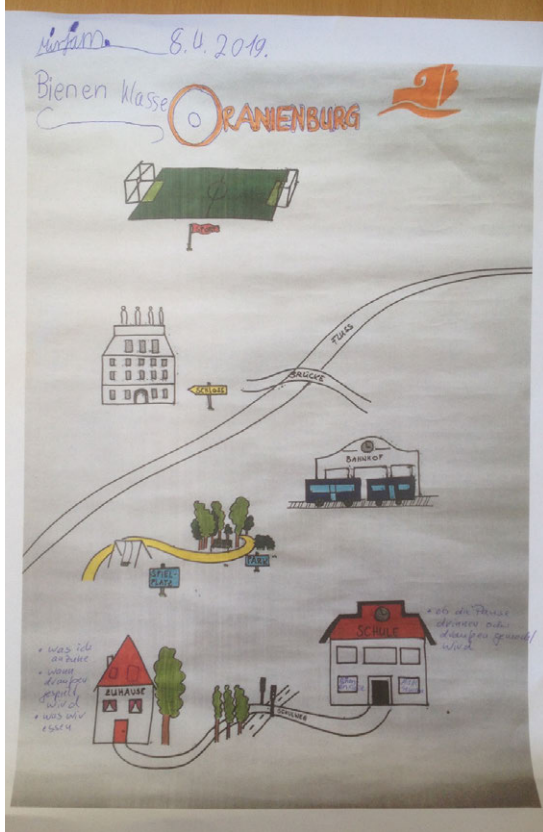
Fotos

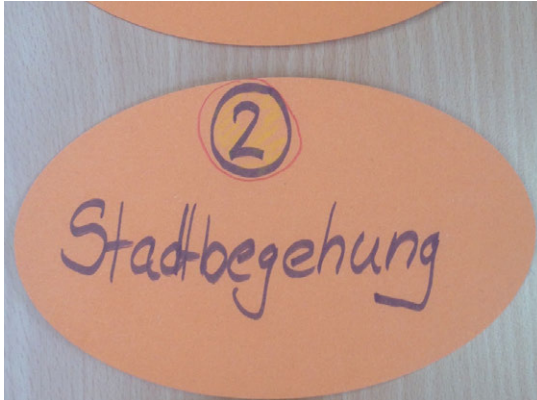
Anja Mocker

11. April 2019



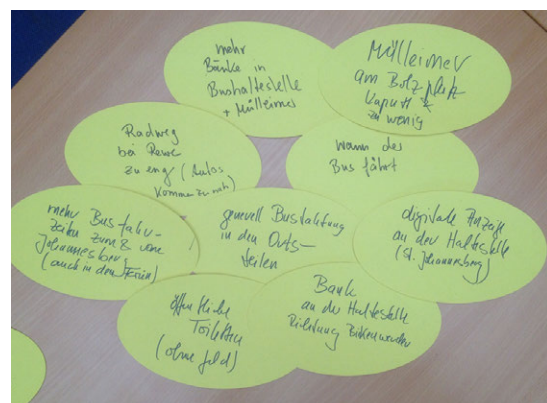
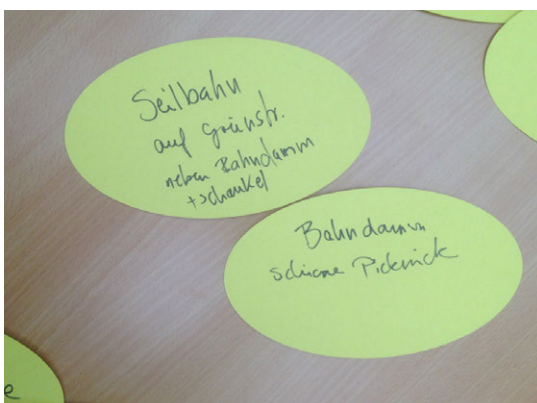
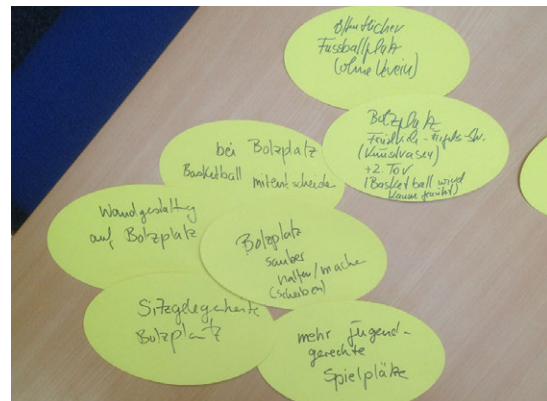
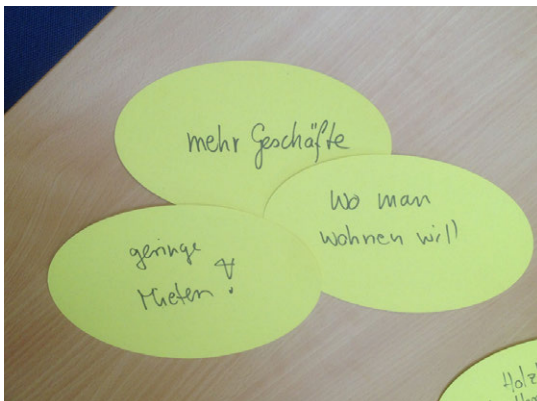
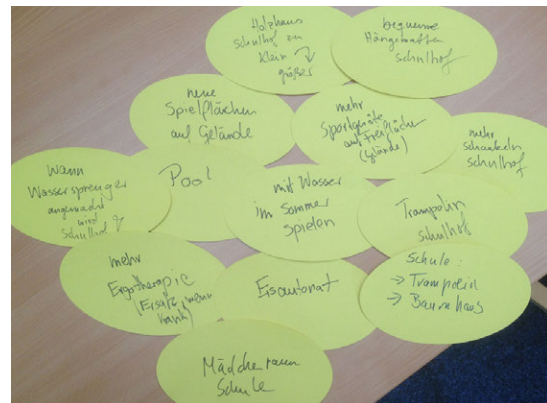


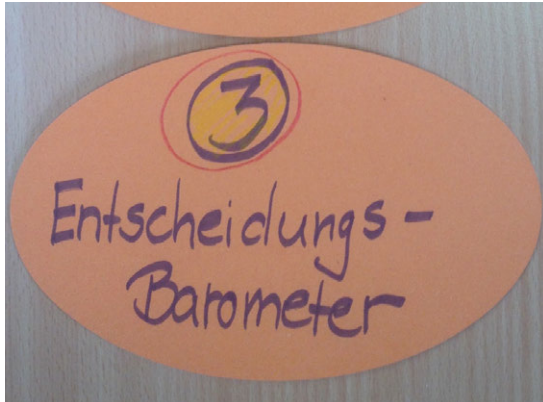




GRÜN: Wo haben sie mitentschieden?

GELB: Wo möchten sie mitentscheiden?





8.4.19

BAROMETER (lediglich Ja oder Nein)
 Wie wichtig findest du es, dass Kinder bei diesen Themen mitentscheiden können?

Wollt ihr mitentscheiden

- 3 - wer den Bürgermeister/ die Bürgermeisterin in Oranienburg wählen darf?
 > Ab welchem Alter soll man den Bürgermeister/ die Bürgermeisterin wählen dürfen. Momentan dürfen Menschen ab 16 Jahren den Bürgermeister wählen.
- 0 - beim Spielplatz – wo und wie der gebaut wird?
 > Welche Spielgeräte sollen dort sein?
 > Wo sollen Spielplätze hinkommen?
- 1 - bei Festen und wie die gestaltet werden? (2 an Festen sein)
 > Welche Feste soll die Stadt feiern?
 > Was sollen Kinder auf den Festen tun können (z.B. basteln, geschminkt werden, klettern)?
- 3 - bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien? (1 an Klettern)
 > Wie die Eintrittspreise vom Schlosspark sind?
- 1 - in der Schule - wo wollt ihr da mitentscheiden?
- 1 - bei der Gestaltung des Schulgeländes?
- im Schulnachmittagsangebot – was möchtet ihr da gerne mitbestimmen?
- 4 - Was am Nachmittag gespielt oder gebastelt wird?
- 13 - bei Geld, was in der Stadt verteilt wird - wenn die Erwachsenen überlegen, was mit dem Geld für die Gemeinschaft passieren soll?
 > zum Beispiel Straßenbau, Bibliothek, Schwimmbad, Spielplatzneubau
- 1 - wie wir uns in Oranienburg gut und sicher bewegen können? (1 an Klettern)
 > Wie die Schulwege geplant werden (z.B. Ampeln, verkehrsberuhigte Bereiche, Fahrradwege, abgesenkte Bordsteine)?
 > Wo und wie der Bus fährt?
- 0 - wie wir in Oranienburg miteinander umgehen und leben?

8.4.19

- > Willst du dich einmischen, wenn deine Freunde beleidigt und ausgegrenzt werden, weil sie vielleicht anders aussehen?
- > Willst du mitentscheiden, wo in Oranienburg Mülleimer stehen sollen und wie die aussehen, damit es Spaß macht, den Müll dort rein zu tun?
- > Wie die Umwelt geschützt werden kann?

8.4.19

BAROMETER (lediglich Ja oder Nein)
 Wie wichtig findest du es, dass Kinder bei diesen Themen mitentscheiden können?

Wollt ihr mitentscheiden

- 6 - wer den Bürgermeister/ die Bürgermeisterin in Oranienburg wählen darf?
 > Ab welchem Alter soll man den Bürgermeister/ die Bürgermeisterin wählen dürfen. Momentan dürfen Menschen ab 16 Jahren den Bürgermeister wählen.
- 9 - beim Spielplatz – wo und wie der gebaut wird?
 > Welche Spielgeräte sollen dort sein?
 > Wo sollen Spielplätze hinkommen?
- 6 - bei Festen und wie die gestaltet werden? 2 enthalten
 > Welche Feste soll die Stadt feiern?
 > Was sollen Kinder auf den Festen tun können (z.B. basteln, geschminkt werden, klettern)?
- 5 - bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien? 1 enthalten
 > Wie die Eintrittspreise vom Schlosspark sind?
- 8 - in der Schule - wo wollt ihr da mitentscheiden?
- 5 - bei der Gestaltung des Schulgeländes?
- 5 - im Schulnachmittagsangebot – was möchtet ihr da gerne mitbestimmen?
- 6 - Was am Nachmittag gespielt oder gebastelt wird?
- 6 - bei Geld, was in der Stadt verteilt wird - wenn die Erwachsenen überlegen, was mit dem Geld für die Gemeinschaft passieren soll?
 > zum Beispiel Straßenbau, Bibliothek, Schwimmbad, Spielplatzneubau
- 7 - wie wir uns in Oranienburg gut und sicher bewegen können? 1 enthalten
 > Wie die Schulwege geplant werden (z.B. Ampeln, verkehrsberuhigte Bereiche, Fahrradwege, abgesenkte Bordsteine)?
 > Wo und wie der Bus fährt?
- 9 - wie wir in Oranienburg miteinander umgehen und leben?

8.4.19

- > Willst du dich einmischen, wenn deine Freunde beleidigt und ausgegrenzt werden, weil sie vielleicht anders aussehen?
- > Willst du mitentscheiden, wo in Oranienburg Mülleimer stehen sollen und wie die aussehen, damit es Spaß macht, den Müll dort rein zu tun?
- > Wie die Umwelt geschützt werden kann?



IV. ANHANG

5. ERGEBNIS-DOKU UMFRAGE/ 15. APRIL/ FORMAT 0-6 JAHRE



Beteiligungsverfahren Kinder- und Jugendbeteiligung in Oranienburg verankern

Stadt Oranienburg

ERGEBNIS-Dokumentation der Umfrage

unter Eltern und Kitaerzieher*innen von Kindern im Alter von 0-6 Jahren

15. April 2019

Veranstaltet von

Stadt Oranienburg
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg



Durchführung einer Umfrage unter Eltern und Kitaerzieher*innen von Kindern im Alter von 0-6 Jahren

01. - 29. März 2019

Teilgenommen haben insgesamt 428 Personen. Davon wurden 319 Fragebögen von Eltern beantwortet (das entspricht 9,4% aller befragten Eltern). 109 Fragebögen wurden von Kitaerzieher*innen ausgefüllt (das entspricht 27,7% aller befragten Erzieher*innen). Die Fragebögen wurden in 20 Einrichtungen (Kindergarten Eden, Kitas Zwergenhaus, Kita Am Schloßpark, Kita Stadtmusikanten, Kita Kleine Fische, Kita Falkennest, Kita Leuchtturm, Kita Butzelhausen e.V., Kita an der Mosaik-Grundschule, Kita Pustebume, Kita Flax und Krümel, Kita Kleine Strolche, Kita Krümelhausen, Kita Friedrich Fröbel, Kita Knirpsenland, Kita Drehrumbum, Kita Rappelkiste, Kita Lehnitz, Park-Kita, Kita Bäkestrolche) verteilt, die Kinder im Alter von 0-6 Jahren betreuen.

Konzept: Anja Mocker (Beteiligungsexpertin), Angela Mattner (Stadt Oranienburg)

Organisation & Verteilung: Angela Mattner, Annette Böttcher-Zernicke, Franziska Saffert, Jasmin Winkler (Stadt Oranienburg)

Layout

Anja Mocker

Dokumentation

Anja Mocker

15. April 2019

1. Wobei bestehen aus Ihrer Sicht Mitbestimmungsmöglichkeiten der Kinder im Familienalltag? (z.B. welche Freunde treffen, was das Kind in der Freizeit machen möchte, Kleiderwahl, Freizeitgestaltung der Familie, Essen, welche Freunde nach Hause kommen dürfen, etc.)

Blatt 1 von 3

Frage an ELTERN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
Essenswahl	134		Freizeitgestaltung	148	Sport; Sportart; Hobbies
Kleiderwahl	100		Essenswahl	131	
Freizeitgestaltung	96		Freunde	122	
Freunde	43		Kleiderwahl	120	
allen Angelegenheiten	8		Gestaltung Kinderzimmer	26	Spielzimmer
Spielmöglichkeiten	7		Ausflugsziele	17	Spielhalle in Oranienburg
Spielzeug	7		allen Angelegenheiten	15	
Gestaltung Kinderzimmer	5	Spielzeugplatz	Urlaub	11	
Vorlesebuch	5		Gestaltung Wohnraum	8	jahreszeitliches Schmücken
Einkauf	4		Einkauf	7	Anschaffungen für Haus und Garten
Spiele	4		Gestaltung Garten	7	jahreszeitliches Schmücken
Ausflugsziele	3		Gestaltung Geburtstagsfeier	6	
Gestaltung Wohnraum	3	jahreszeitliches Schmücken	Musik	4	
Spielort	3	im Garten oder Wald	Sportvereine	4	
Sauberkeit	3		Tagesplanung/-gestaltung	4	
keine	3		Tierauswahl Familie	4	
Gestaltung Garten	2	jahreszeitliches Schmücken	Einkauf Lebensmittel	3	
Rituale	2		Geburtstagsgäste	3	
Schlafen	2		Kurse/ AG	3	Sport
Zeitplanung	2	"Königs-Tag"/ Bestimmer-Tag -> exklusive Zeit mit Mama o. Papa	Schlafzeitpunkt	3	
Einkauf Kleidung	2		Spiele	3	
Familienalltag	2		Spielmöglichkeiten	3	
Urlaub	1		Spielzeug	3	
Musik	1		Frisur	2	
Sportvereine	1		Rituale	2	

1. Wobei bestehen aus Ihrer Sicht Mitbestimmungsmöglichkeiten der Kinder im Familienalltag? (z.B. welche Freunde treffen, was das Kind in der Freizeit machen möchte, Kleiderwahl, Freizeitgestaltung der Familie, Essen, welche Freunde nach Hause kommen dürfen, etc.)

Blatt 2 von 3

Frage an ELTERN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
Tagesplanung/ -gestaltung	1		Schlafen	2	
Geburtstagsgäste	1		Spielort	2	
Schlafzeitpunkt	1		Vorlesebuch	2	
Abendgestaltung	1		Zeitplanung	2	
Familienrat	1		Abendgestaltung	1	
Feste	1		Aufbauzeit Trampolin	1	
Geschenke	1		Aufgabenverteilung zuhause	1	
Radiosendung/ Hörspiele	1		Bildung	1	
Spielpartner	1		Blumenauswahl im Garten	1	
allein anziehen	1		Einkauf Kleidung	1	
im Haushalt helfen	1		Fahrrad zur Kita	1	
Körperkontakt	1		Familienalltag	1	
Ruheort	1		Familienrat	1	
Weihnachtsbaumschmuck	1		Fernsehprogramm	1	
Wickeln	1		Ferien	1	
Zimmerpflanzen	1		Feste	1	
			Fortbewegungsmittel	1	Roller oder Bobbycar
			Geschenke	1	Geburtstagswünsche
			Kinoprogramm	1	
			Kochen	1	
			Kommunikation	1	
			Mahlzeiten vorbereiten	1	
			Musikschule	1	
			Radiosendung/ Hörspiele	1	
			Regeln	1	

1. Wobei bestehen aus Ihrer Sicht Mitbestimmungsmöglichkeiten der Kinder im Familienalltag? (z.B. welche Freunde treffen, was das Kind in der Freizeit machen möchte, Kleiderwahl, Freizeitgestaltung der Familie, Essen, welche Freunde nach Hause kommen dürfen, etc.)

Blatt 3 von 3

Frage an ELTERN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
			Sauberkeit	1	
			Spielpartner	1	
			Verkleiden/ Fasching	1	
			Weg zur Kita	1	Fahrrad oder zu Fuß

2. Bei welchen besonderen Projekten außerhalb der Familie hat Ihr Kind/ haben Ihre Kinder schon Einfluss genommen? (z.B. Spielplatzgestaltung, Verkehrswege, Gestaltung des Wohnumfeldes, Kindergarten, etc.)

Blatt 1 von 2

Frage an ELTERN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
Kita	11	Laternenumzug; Feste; Anschaffung Kitaspielzeug; Aufführungen	Kita	25	Angebote; Essensplangestaltung; Feste; Umwelttag; Uferreinigung; Freizeitangebote; & Hort; Aufführungen; Frühjahrsputz
Gestaltung Garten	8		Wohnumfeld	12	
Wohnumfeld	7		Gestaltung Garten	10	Spielplatz
Gestaltung Kita	3		Gartengestaltung Kita	4	Anlegen und Pflegen Obst- und Gemüsebeet; Kräutergarten
Frühjahrsputz im Ort	2		Gestaltung Spielplatz	4	Spielplatzbau Friedrichsthal
Gartengestaltung Kita	2	Anlegen Obst- und Gemüsebeet; Kräutergarten	Gestaltung Kita	3	für Feste
Gestaltung Krippenraum	2	Spielraum bei Tagesmutter	Verkehrswege	3	
Gestaltung Spielplatz	2		Frühjahrsputz im Ort	2	Spielzimmer
Gestaltung Wohnraum	2		Gestaltung Außenanlagen (Schule/ Kita)	2	
Eltern-Kind-Treff	1	Gebärdensprachgemeinschaft/ Hörende	Kinderfest	2	
Gestaltung bei Verwandten	1		Anpflanzen von Bäumen und Pflanzen auf Freiflächen	1	Sport; Sportart; Hobbies
Krippe	1		Baumhaus	1	
Schmücken Weihnachtsbaum					
Stadtbibliothek	1		Erhaltung GS Friedrichsthal	1	
Seniorensingen	1		Gestaltung bei Verwandten	1	
Verkehrswege	1		Gestaltung Hof	1	Buddelkasten
			Gestaltung Wohnraum	1	

2. Bei welchen besonderen Projekten außerhalb der Familie hat Ihr Kind/ haben Ihre Kinder schon Einfluss genommen? (z.B. Spielplatzgestaltung, Verkehrswege, Gestaltung des Wohnumfeldes, Kindergarten, etc.)

Blatt 2 von 2

Frage an ELTERN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
			Kinderparlament Kita	1	
			Seniorenstagen	1	
			Sport	1	

**1. Worin bestehen aus Ihrer Sicht Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder im Kitaalltag?
(z.B. Auswahl Projektthemen, Kitaregeln, Gestaltung Gruppenräume, Beschwerden, etc.)**

Blatt 1 von 3

Frage an KITAERZIEHER*INNEN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
Gestaltung Gruppenräume	18		Gestaltung Gruppenräume	45	
Essensplanung/ -auswahl	17		Projektthemen	31	Kita-Alltag
Projekte	10		Essensplanung/ -auswahl	25	
Spielmöglichkeiten/ mit was spielen	9		Kitaregeln	24	Wie gestalte ich "Streitgespräche"
Essen & Trinken	8		Beschwerden	18	
Projektthemen	8		Projekte	17	
Sauberkeit	7		Regeln	13	kleine; Alltag
Beschwerden	6		Angebote	12	
Schlafen	5		Ausflugziele	12	
Angebote	4		Spielmöglichkeiten/ mit was spielen	10	Sportspiele
Ausflugziele	4		Gestaltung Feste/ Feiern	6	
Kitaregeln	4		Projektplanung und Durchführung	6	
Freies Spiel	3		Gruppenregeln	5	
Regeln	3		Auswahl Spielpartner/ mit wem spielen	4	
Tagesablauf	3		Essen & Trinken	4	
wo spielen	3		Kleiderwahl	4	
Auswahl Spielpartner/ mit wem spielen	2		Morgenkreis	4	
Bastelangebote	2		Schlafen	4	
Essensausgabe	2		Tagesablauf	4	
Gestaltung Feste/ Feiern	2		Gestaltung Außengelände	3	
Morgenkreis	2	Liedauswahl	Sauberkeit	3	
Rituale	2		Wünsche/ Ideen	3	
Ruheplatz	2		Auswahl Ansprechpartner (Erzieher)	2	

**1. Worin bestehen aus Ihrer Sicht Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder im Kitaalltag?
(z.B. Auswahl Projektthemen, Kitaregeln, Gestaltung Gruppenräume, Beschwerden, etc.)**

Blatt 2 von 3

Frage an KITAERZIEHER*INNEN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
Selbstständigkeit	2		Gestaltung Kitaalltag	2	
Aktivitäten	1		Kinderkonferenz	2	
Bücher	1		Kinderversammlungen	2	
Farbwahl Kreativangebote	1		Regeln des Zusammenlebens	2	
Geschichten	1		Selbstständigkeit	2	
Gestaltung Außengelände	1		Tagesgestaltung	2	
Gestaltung Kitaalltag	1		Verbesserungsvorschläge	2	
Gestaltung Umfeld	1		Wochenplangestaltung	2	
Gruppenregeln	1		Aktivitäten	1	
Ideen	1		Auswahl Angebote	1	
Ja/Nein-sagen	1		Auswahl Ruhezeiten	1	
Kleiderwahl	1		Auswahl wo gespielt wird	1	
Regeln des Zusammenlebens	1		Bastelangebote	1	
situative Angebote	1		Bücher	1	
Spiele	1		Einbringen von Liedern, Sprüchen, Reimen	1	
Spielzeuganschaffung	1		Essensausgabe	1	
"Sprechzeit"	1		Freies Spiel	1	
Tagesgestaltung	1		Geschichten	1	
Teilnahme Angebot	1		Gestaltung Feste	1	
Verkehr	1		Gestaltung Garten	1	
was gefällt gut/ nicht gut in Kita	1		Gestaltung Umfeld	1	
Wochenplangestaltung	1		Ideen	1	
			Ideen- und Wünsche für Stadt- bzw. Spielplatzgestaltung	1	

**1. Worin bestehen aus Ihrer Sicht Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder im Kitaalltag?
(z.B. Auswahl Projektthemen, Kitaregeln, Gestaltung Gruppenräume, Beschwerden, etc.)**

Blatt 3 von 3

Frage an KITAERZIEHER*INNEN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
			Ideensammlung Projekte	1	
			Interessensgebiete	1	
			interne Gruppenangelegenheiten	1	
			Ruheplatz	1	
			Spiele	1	
			Spielplatzregeln	1	
			Spielzeuganschaffung	1	
			"Sprechzeit"	1	
			Teilnahme Angebot	1	
			überall	1	
			Verkehr	1	
			was gefällt gut/ nicht gut in Kita	1	

**2. Bei welchen besonderen Projekten haben Kinder aus Ihrer Kita bereits Einfluss genommen?
(Projekte innerhalb und außerhalb der Kita, z.B. Spielplatzgestaltung, Verkehrswege, etc.)**

Blatt 1 von 3

Frage an KITAERZIEHER*INNEN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
Auswahl Mittagessen	5		Projekte in Kita	18	z.B. Müllprojekt; Verkehr; Kneipp; Kinderrechte; gesunde Ernährung; Zirkus; Musik; Körper; Zahlenland; Laternenfest; zukünftige Einschüler; Erarbeiten v. Regeln; Müllprojekt
Projekte in Kita	5	Identität und Vielfalt; Jahreszeiten	Gestaltung Spielplatz	9	
Gestaltung Raum (Deko)	4		Auswahl Mittagessen	6	
Morgenkreis	4		Gestaltung Raum (Deko)	6	
Gestaltung Spielplatz	3		Feste/ Feiern	5	
Feste/ Feiern	2		Ausflugsziele	4	
Schlafen	2		Kitaregeln	4	
Situationsansatz	2		Essensplangestaltung Kita	3	
Tagesablauf	2		Wochenplan	3	
Angebote f. Kreativität	1		Angebote in Kita	2	
Angebote in Kita	1		Bepflanzung Hochbeete	2	
Ausflugsziele	1		Gestaltung Garten	2	
Bastelangebote	1		Gruppenregeln	2	
Bepflanzung Hochbeete	1		Morgenkreis	2	
Frühjahrsbepflanzung Kita	1		Projektthemen	2	z.B. Mein Körper; gesunde Ernährung
Gestaltung Garten	1		Situationsansatz	2	
Konzepterarbeitung "Freie Wählbarkeit der Aktivitäten"	1		Tagesablauf	2	

**2. Bei welchen besonderen Projekten haben Kinder aus Ihrer Kita bereits Einfluss genommen?
(Projekte innerhalb und außerhalb der Kita, z.B. Spielplatzgestaltung, Verkehrswege, etc.)**

Blatt 2 von 3

Frage an KITAERZIEHER*INNEN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
			Vernetzung mit anderen Institutionen in der Umgebung	2	mit Altenheimen, Bibliotheken, Schulen, Behörden, Blumenladen; mit Grundschule
Motto für Feste	1		Waldprojekt	2	
Osterfrühstück	1		30er Zone	1	
Projektthemen	1		Aktivitäten	1	
Ruheplatz	1		Auswahl Lieder, Spiele, Spielzeug	1	
Sauberkeit	1		Auswahl Wandfarbe Flur	1	
Schmetterlingsprojekt	1		Einrichtung Kinderküche	1	
Spielzeuganschaffung	1		Frühjahrsputz Kitagelände	1	
Verkehr	1		Frühjahrsputz Umgebung	1	
Verkleidefest	1		Gestaltung Kitaalltag	1	
Vogelprojekt	1		Gestaltung neue Kita	1	Ausstattung; Spiel- u. Beschäftigungsmaterial
Wochenplan	1		Gestaltung Plakate	1	z.B. Laternenfest; Schmücken für Einschüler
Weihnachtsbaumschmücken bei Feuerwehr	1		Gestaltung spielzeugfreie Zeit	1	
Weltspieltag	1		Inhalt von Auftritten zu Festlichkeiten	1	
			Kinderfragerunde	1	z.B. zu Kita-Regeln
			Konzepterarbeitung "Freie Wählbarkeit der Aktivitäten"	1	
			Motto für Feste	1	
			Neugestaltung Kitaräume	1	

**2. Bei welchen besonderen Projekten haben Kinder aus Ihrer Kita bereits Einfluss genommen?
(Projekte innerhalb und außerhalb der Kita, z.B. Spielplatzgestaltung, Verkehrswege, etc.)**

Blatt 3 von 3

Frage an KITAERZIEHER*INNEN

Kinder 0-3 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare	Kinder 3-6 Jahre	Anzahl Antworten	Kommentare
			Pflege Hochbeete	1	
			Planung von Spiel	1	
			Rituale	1	
			Ruheplatz	1	
			Sauberkeit	1	
			Schlafen	1	
			Singen im Seniorenheim	1	
			Tagesangebote Kita	1	
			Themen Morgenkreis	1	
			Teilnahme Selbstverteidigungskurs	1	
			Verkehr	1	
			Weihnachtsbaumschmücken bei Feuerwehr	1	
			Zebrastrifen	1	
			Zirkusveranstaltung	1	

Blatt 1 von 2

3. Welche Beteiligungsmöglichkeiten sollen Ihrer Meinung nach für Kinder von 0-6 Jahren in der zukünftigen Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?

	Eltern	Kita	GESAMT	Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	
Projektorientierte Angebote (z.B. Stadtteilerkundungen, Planungen von Spiel-, Sport- und Freizeitflächen, Zukunftswerkstätten für die Gestaltung eines Wohnumfeldes)	195	56	251	speziell stillgelegter Bolzplatz in Süd
Kindersprechstunde beim Bürgermeister	92	40	132	halbjährlich
über Geld vom Bürgerhaushalt oder Stadtteiffond für Kinderprojekte mitzuentcheiden	74	10	84	z.B. Sportfest; Kindertag; Kleine Künstler in Zusammenarbeit mit Kreativ-Zentren
Kinderbudget	68	14	82	
Kinderversammlungen	36	33	69	
Befragungen bei konkreten Planungs- und Entscheidungsprozessen der Stadt	43	10	53	z.B. Spielplatz im Stadtteil
Durchführung von Kinderbeteiligung bei größeren städtischen Planungsvorhaben	38	10	48	
Beauftragte*r für Kinder- und Jugendangelegenheiten	42	6	48	
Kinderparlament	19	28	47	innerhalb der Einrichtung
Wettbewerbe zu konkreten Planungs- und Entscheidungsprozessen der Stadt	36	4	40	
Kinder- und Jugendbüro	28	8	36	
Kinderkommission	9	3	12	
keine	4	2	6	
Veranstaltungen in der Kita	2	0	2	
Kinder sollten Kinder sein dürfen	1	0	1	
Ideenbox in den Kitas (Kinder können immer Vorschläge abgeben)	1	0	1	
Ideensammlung f. Projekte/ Bauvorhaben in direkten Wohnumfeld	1	0	1	
Jugendclubausbau	1	0	1	

Blatt 2 von 2

3. Welche Beteiligungsmöglichkeiten sollen Ihrer Meinung nach für Kinder von 0-6 Jahren in der zukünftigen Beteiligungssatzung von Oranienburg verankert werden?

	Eltern	Kita	GESAMT		Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*		
Durchführung von Kinderbeteiligung bei Planungs- und Bauvorhaben, die Kinder betreffen (z.B. Kita, Spielplatz)	1	0	1		
Gestaltung Schulhof	1	0	1		
Gestaltung Spielplatz	1	0	1		

*sortiert nach Gesamtanzahl

Blatt 1 von 1

4. Bei welchen Themen sollten Kinder von 0-6 Jahren einbezogen werden?

	Eltern	Kita	GESAMT	Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	
Freizeit	192	59	251	
kulturelle Angebote für Kinder	180	61	241	vor allen Dingen in der Vorweihnachtszeit in Oranienburg
Umwelt (Umweltschutz, Energie, Müll, etc.)	167	55	222	
Bildung	139	40	179	
Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadt- und Verkehrsplanung)	46	16	62	
Bebauungsplan-Verfahren (frühzeitig Anregungen von Kindern für eine bedarfsgerechte Planung und Gestaltung aufnehmen)	33	11	44	
Bürgerhaushalt	11	0	11	bei Kinderprojekten
keinen	2	2	4	
Gestaltung und Bau von Spielplätzen	2	0	2	
Befragung Eltern über Kinderwünsche	1	0	1	sie wissen idR. was ihre Kinder wollen
Kinder und Handwerk	1	0	1	
Kita	1	0	1	denn hier verbringen sie einen Großteil ihrer Zeit
Naturprojekte	1	0	1	
Planung/ Bau/ Umbau von Kita, Spielplatz, Zebrastreifen an Kitas/ Schulen, Fußgängerampeln, Grünflächen u.Ä.	1	0	1	
Tempolimit vor Kitas u. Schulen	0	1	1	

*sortiert nach Gesamtanzahl

5. Wie können Kinder von 0-6 Jahren aus Ihrer Sicht am besten über Beteiligungsmöglichkeiten informiert werden?

Blatt 1 von 3

	Eltern	Kita	GESAMT	Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	
Kita	261	93	354	Kooperation Kita-Eltern; möglich bei genügend Erzieher-Personal; Info durch Kita für Eltern
Eltern	207	67	274	und diese über die Kita
Aushänge	5	1	6	beim ETK; bei anderen Kindereinrichtungen; in Bibliothek
Newsletter	6	0	6	Rundbrief per Mail; Stadt
Internet	1	4	5	
Medien	1	4	5	"modern"
Zeitung	4	1	5	
Infoschreiben per Post nach Hause	3	1	4	
Internetseite Stadt Oranienburg	3	1	4	Anzeigen
Beauftragte*r für Kinder- und Jugendangelegenheiten	3	0	3	
Briefe	3	0	3	
EKT (Eltern-Kind-Treff)	2	1	3	
Radio	3	0	3	
Schulen	3	0	3	
Bildungsfilme für Kinder	1	1	2	Video
Bürgermeister	0	2	2	
Infoveranstaltung	2	0	2	
öffentliche Bekanntmachung der Termine	2	0	2	
Oma & Opa, Freunde, Familie	2	0	2	
Oranienburger Kinderzeitung	2	0	2	noch nicht vorhanden, soll kostenlos sein
Stadtverwaltung	1	1	2	
Amtsblatt (extra Kapitel f. Kinder, Kindgerechte Gestaltung)	1	0	1	
andere	1	0	1	

5. Wie können Kinder von 0-6 Jahren aus Ihrer Sicht am besten über Beteiligungsmöglichkeiten informiert werden?

Blatt 2 von 3

	Eltern	Kita	GESAMT	Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	
Beauftragte der Stadt	0	1	1	
Broschüren	0	1	1	
direkt	1	0	1	
durch ständige, wiederkehrende Aufklärung ihrer Beteiligungsmöglichkeiten	0	1	1	
E-Mail	1	0	1	
Flyer in kindgerechter Sprache	1	0	1	
gar nicht	1	0	1	
Infotafel Bibliothek	1	0	1	
Jugendamt	1	0	1	
Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro	1	0	1	
Kinderfeste o.Ä. der Stadt	1	0	1	
Kinderkommission	1	0	1	
Kinderkonferenz	0	1	1	
Kinderpost von der Stadt Oranienburg	1	0	1	
kindgerechte Printmedien	0	1	1	
Kita-Koordinatorin	0	1	1	
Kommunikation mit anderen Kindern aus anderen Kitas	1	0	1	
Lehrer	1	0	1	
Multimedial	1	0	1	
Netzwerk gesunde Kinder	1	0	1	
öffentliche Institutionen	1	0	1	EKT, DRK, Bibliothek, CJO, Jugendzentren
Öffentlichkeitsarbeit	1	0	1	
Plakate	1	0	1	
Presse	1	0	1	

5. Wie können Kinder von 0-6 Jahren aus Ihrer Sicht am besten über Beteiligungsmöglichkeiten informiert werden?

Blatt 3 von 3

	Eltern	Kita	GESAMT		Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*		
Projekte	1	0	1		
Schulbriefe	1	0	1		
Sozialpädagoge (Kinder- und Jugendkoordinatorin)	1	0	1		
Spatzenkino (extra für Kinder)	1	0	1		
Stadtmagazin	1	0	1		
Theateraufführungen über die Stadt	1	0	1		
Träger der Einrichtung	0	1	1		
Vereine	1	0	1		
Zeitschriften	0	1	1		

*sortiert nach Gesamtanzahl

6. Welche Informationswege wünschen Sie sich als Interessenvertreter*in Ihrer Kinder?

Blatt 1 von 1

	Eltern	Kita	GESAMT	Kommentare
	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	Anzahl Antworten*	
Information über Beteiligungsmöglichkeiten durch die Kita	248	68	316	schwarzes Brett; nur möglich bei genügend Erzieher-Personal
Regelmäßiger Beteiligungsnewsletter	95	53	148	
Beteiligungsrubrik im Stadtmagazin	110	27	137	
Internetseite Stadt Oranienburg	4	0	4	gut sichtbar
Beteiligungsrubrik auf Stadtwebseite	2	0	2	
Flyer, die in der Kita ausliegen	1	1	2	ausschließlich auf Kinder bezogen
Infoschreiben per Post nach Hause	2	0	2	
Kinderradio regional	2	0	2	
Beauftragte*r für Kinder- und Jugendangelegenheiten	1	0	1	
Anwohnerbefragung stadtteilbezogene Projekte	1	0	1	Spiel- und Freizeitanlagen
Eltern-Kind-Magazin	1	0	1	noch nicht vorhanden, soll kostenlos sein
E-Mail	1	0	1	
keine	1	0	1	
Link zur "Kinderseite" auf Homepage Stadt Oranienburg	1	0	1	
Medien	0	1	1	
Multimedial	1	0	1	
Oranienburger Kinderzeitung	1	0	1	

*sortiert nach Gesamtanzahl

IV. ANHANG

6. ERGEBNISTABELLE ONLINE-PLATTFORM-BETEILIGUNG/ 20. MAI

Selbstinitiierte Beteiligung

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Demonstrationen	Priorisiert von: 12 (5 Mädchen / 8 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Unterschriftensammlung	Priorisiert von: 2 Jungs	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Bürgeranträge	Priorisiert von: 3 (1 Mädchen / 2 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Müllsammelaktion	Priorisiert von: 6 (4 Mädchen / 2 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Aktionen für Umweltschutz	Priorisiert von: 19 (12 Mädchen / 7 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	1	0
	Aktionen gegen Homophobie	Rassismus und punktuelle Themen Priorisiert von: 14 (7 Mädchen / 7 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	1	0

Information

Wie kommen die Beteiligungsmöglichkeiten zu den Kindern und Jugendlichen?

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	INTERNET					
	soziale Netzwerke	z.B. Instagram Priorisiert von: 15 (9 Mädchen/ 6 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	1	0
	Webseite/ Plattform		Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Internetseite Stadt Oranienburg	als Special - ganz oben	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Internetseite Stadt Oranienburg	Infos an die Eltern 4 von 428 Personen ist das wichtig Kommentar: gut sichtbar	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Beteiligungsrubrik auf Stadtwebseite	Infos an die Eltern 2 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Link zur "Kinderseite" auf Homepage Stadt Oranienburg	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	SEHEN					
	Anzeigetafeln in der Stadt verteilt	an Kreuzungen und dort wo Freizeitaktivitäten stattfinden	Kinder 6-12 Jahre	Modellbau	0	0
	Aushänge an Schulen	Priorisiert von: 9 (6 Mädchen/ 3 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Aushänge an öffentlichen Orten	Priorisiert von: 15 (8 Mädchen/ 7 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Aushänge	Infos an die Kinder 0-6 Jahre 6 von 428 Personen ist das wichtig Kommentare: beim ETK; bei anderen Kindereinrichtungen; in Bibliothek; DRK, CJO, Jugendzentren	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	öffentliche Bekanntmachung der Termine	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Plakate	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Plakate	in Kitas	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Plakate in öffentlichen Räumen		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Flyer, die in der Kita ausliegen	Infos an die Kinder 0-6 Jahre 2 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Infotafel Bibliothek	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0

Information

Wie kommen die Beteiligungsmöglichkeiten zu den Kindern und Jugendlichen?

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	LESEN					
	Schulzeitung		Kinder 6-12 Jahre	Modellbau	0	0
	Beteiligungsrubrik im Stadtmagazin	Infos an die Eltern 137 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Oranienburger Kinderzeitung	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Annonce in Zeitung	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Zeitung	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Zeitschriften	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Eltern-Kind-Magazin	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Amtsblatt (extra Kapitel f. Kinder, Kindgerechte Gestaltung)	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Presse	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Broschüren	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	AKTIONEN					
	Spatzenkino (extra für Kinder)	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderfeste o.Ä. derStadt	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	regelmäßige Kinderversammlungen in Kita	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderradio regional	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Radio	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Anwohnerbefragung stadtteilbezogene Projekte	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Theateraufführungen über die Stadt	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kommunikation mit anderen Kindern aus anderen Kitas	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderkonferenz	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Infoveranstaltung	Infos an die Kinder 0-6 2 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Bildungsfilme für Kinder	Infos an die Kinder 0-6 2 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0

Information

Wie kommen die Beteiligungsmöglichkeiten zu den Kindern und Jugendlichen?

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
POST						
	Regelmäßiger Beteiligungsnewsletter	Infos an die Eltern 148 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	E-Mail	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Newsletter Stadt Oranienburg	Infos an die Eltern 6 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Newsletter	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Infoschreiben per Post nach Hause	Infos an die Kinder 0-6 Jahre, an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Schulbriefe	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderpost von der Stadt Oranienburg	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Briefe	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
RAHMENBEDINGUNGEN						
	Multimedial	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Medien	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Regelmäßig	mind. alle 2 Monate alle 2 Wochen priorisiert von: 10 (3 Mädchen/ 7 Jungs) alle 2 Monate priorisiert von: 4 (1 Mädchen/ 3 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Frühzeitig	einplanbar in Schulalltag	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Projekte	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Öffentlichkeitsarbeit	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	kindgerechte Printmedien	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Flyer in kindgerechter Sprache	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
PERSÖNLICHER KONTAKT						
	über Schule, Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen	Sollen Möglichkeiten der Beteiligung und die Ergebnisse mitgeteilt werden Priorisiert von: 28 (17 Mädchen/ 11 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0

Information

Wie kommen die Beteiligungsmöglichkeiten zu den Kindern und Jugendlichen?

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	persönlicher Kontakt	Priorisiert von: 5 Mädchen	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Schulnetzwerke	Priorisiert von: 24 (10 Mädchen/ 14 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Information über Beteiligungsmöglichkeiten durch die Kita	Infos an die Eltern 316 von 428 Personen ist das wichtig Kommentare: schwarzes Brett; nur möglich bei genügend Erzieher-Personal	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kita	Infos an die Kinder 0-6 Jahre 354 von 428 Personen ist das wichtig Kommentare: Kooperation Kita-Eltern; möglich bei genügend Erzieher-Personal; Info durch Kita für Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Eltern	Infos an die Kinder 0-6 Jahre 274 von 428 Personen ist das wichtig Kommentare: und diese über die Kita	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Lehrer	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Sozialpädagoge (Kinder- und Jugendkoordinatorin)	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Träger der Einrichtung	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Netzwerke	z.B. Netzwerk Gesunde Kinder, Kreis-Jugend-Ring, Elternbeirat Oberhavel, Glüxxritter	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Netzwerk gesunde Kinder	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Stadtverwaltung	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Bürgermeister	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Beauftragte*r für Kinder- und Jugendangelegenheiten	Infos an die Eltern	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Beauftragte der Stadt	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Sozialpädagoge (Kinder- und Jugendkoordinatorin)	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kita-Koordinatorin	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Schulstrukturen nutzen	z.B. Schülerrat , Jugendbeirat zum Verbreiten und Vernetzen	Jugend 12-18 Jahre	Umfrage	0	0
	Vereine	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderkommission	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Jugendamt	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0

Information

Wie kommen die Beteiligungsmöglichkeiten zu den Kindern und Jugendlichen?

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	durch ständige, wiederkehrende Aufklärung ihrer Beteiligungsmöglichkeiten	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	direkt	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Oma & Opa, Freunde, Familie	Infos an die Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Schulen	3 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0

Beteiligungsmethoden

Was ist wichtig, damit sich Kinder und Jugendliche beteiligen?

Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
Altersgerechte, kreative, abwechslungsreiche Methoden						
	Wettbewerb		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Stadtspaziergänge	themenbezogen	Kinder 6-12 Jahre		0	0
	Ortsteilsparziergänge	themenbezogen, mit Experten	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Modellbau		Kinder 6-12 Jahre		0	0
	Modellbau		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Zeichen- und Malaktionen		Kinder 6-12 Jahre		0	0
	Zeichen- und Malaktionen		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Fotostreifzüge		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Spielplatzplanungs-Party		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Erfindungsspiel		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kinderforum		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	"Meine Meinung"	Kinder halten unterschiedlich farbige Karten hoch, wenn sie zustimmen, dagegen sind, es nicht verstehen und nochmal genauer oder kingerechter erklärt werden soll	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
Gemeinsam						
	Gruppenarbeit/ Workshops	Priorisiert von: 25 (12 Mädchen/ 13 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
Online						
	Onlineplattform	Priorisiert von: 2 Jungs schulübergreifendes, transparentes Online-Netzwerk mit Terminkalender Priorisiert von: 26 (12 Mädchen/ 14 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Online Befragung	Priorisiert von: 10 (4 Mädchen/ 6 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
Offline						
	Befragung	Priorisiert von: 22 (14 Mädchen/ 8 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0

Beteiligungsmethoden

Was ist wichtig, damit sich Kinder und Jugendliche beteiligen?






Stand: 20.05.2019

LN	Titel	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Rahmenbedingungen					
	Draußen		Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Methodenwechsel		Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Während der Schulzeit	Priorisiert von: 17 (7 Mädchen/ 10 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	analoge Treffen	zu lokalen Themen	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Visualisierung	Bebilderung und kindgerechte Aufarbeitung der Themen	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kindgerechte Sprache		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Schule					
	Projektgruppe an Schule		Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0

Beteiligungsmöglichkeiten

Wie möchten sich Kinder und Jugendliche beteiligen?















Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
Dauerhaft						
	Ansprechpartner für Kinderfragen	"Kann man die Skulptur oder den Zebrastreifen selbst anmalen? Oder wo wende ich mich hin?"	Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Beauftragte*r für Kinder- und Jugendangelegenheiten	48 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Beauftragte*r für Kinder- und Jugendangelegenheiten	Beauftragte für Kinder 0-6 Jahre	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kinderbeauftragte im JBR	im Jugendbeirat soll eine Person die Kinderbeauftragte sein	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kinder- und Jugendbüro	36 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		1
	Kinderbüro	z. B. in Bibliothek	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kinder-Rat		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kinderkommission	12 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
Geld						
	über Geld vom Bürgerhaushalt oder Stadttteifond für Kinderprojekte mitzuentcheiden	84 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderbudget	82 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderbudget		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
Miteinander reden						
	Kindersprechstunde beim Bürgermeister	132 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		1
	Kindersprechstunde beim Bürgermeister		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kindersprechstunde mit Fachamt		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Dialoge mit Politik	Priorisiert von: 8 (3 Mädchen/ 5 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum		2
Sonstiges						
	Projektorientierte Angebote	z. B. Stadtteilerkundungen, Planungen von Spiel-, Sport- und Freizeitflächen, Zukunftswerkstätten für die Gestaltung eines Wohnumfeldes, Kita, Schulhof, Spielplätze, Ortsteilwerkstatt 251 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		2
	Projektorientierte Angebote	regelmäßiger Ortsteilstreifzug mit Ortsvorsteher (Spaziergang mit Perspektivwechsel)	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek		2

Beteiligungsmöglichkeiten

Wie möchten sich Kinder und Jugendliche beteiligen?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Wer den Bürgermeister wählen darf	Mitentscheiden ist für: 12 Kinder nicht wichtig 42 Kinder wichtig Alter ab 12: die meisten der Ja stimmenden Kinder	Kinder 6-12 Jahre			1 0
	Wer den Bürgermeister wählen darf	Mitentscheiden ist für: 3 Personen nicht wichtig 6 Personen wichtig	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg		1 0
	Wer bei den Lokalwahlen wählen darf	Mitentscheiden ist für: 0 nicht wichtig 2 wenig wichtig 5 so dazwischen 8 wichtig 16 sehr wichtig Priorisiert von: 7 Mädchen 5 Jungs	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum		3 0
	Befragungen der Eltern von Kleinkindern		Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		1 0
	Umfragen themenbezogen		Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum		3 0
	Themenbezogene Onlinebefragung		Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum		1 0
	Befragungen bei konkreten Planungs- und Entscheidungsprozessen der Stadt	53 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		1 0
	Wettbewerbe zu konkreten Planungs- und Entscheidungsprozessen der Stadt	40 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		1 0
	Ideenbox in den Kitas	Kinder können immer Vorschläge abgeben	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		0 0
	Ortsteilwerkstatt		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek		0 0
	"Kinder an die Macht"	Leitung der Stadt durch Kinder - 1 Woche	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek		1 0
	Jugendclubausbau		Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		2 0
	Durchführung von Kinderbeteiligung bei Planungs- und Bauvorhaben, die Kinder betreffen (z. B. Kita, Spielplatz)		Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		0 0
	Gestaltung Schulhof		Kinder 0-6 Jahre	Umfrage		1 0

Beteiligungsmöglichkeiten

Wie möchten sich Kinder und Jugendliche beteiligen?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beschreibung	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Gestaltung Spielplatz		Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	1	0
Veranstaltungen						
	Kinderparlament	47 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderversammlungen	69 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Kinderversammlungen	in Kitas	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Kinderkonferenz	Themenbezogen, mind. 1 x Jahr, in der Stadt für alle Kitakinder	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Durchführung von Kinderbeteiligung bei größeren städtischen Planungsvorhaben	48 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Veranstaltungen in der Kita	2 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0

Themen

Weche Themen waren bei den angebotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Freizeitangebote					
	Partymöglichkeiten	Priorisiert von: 33 (18 Mädchen/ 15 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	1	0
	Bei Festen, die in der Stadt gefeiert werden	22 Nein-Stimmen 32 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Bei Festen, die in der Stadt gefeiert werden	Mitentscheiden ist für: 1 Person nicht wichtig 2 Personen so dazwischen 6 Personen wichtig	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	1	0
	Kinderfeste (Stadt)		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	kulturelle Angebote für Kinder	241 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien	21 Nein-Stimmen 33 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien	251 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien	z.B. Kinderfahrten, Angebote im Eltern-Kind-Treff, Sportangebote für Kinder 6-10 Jahre, Bus zum Tierpark Germendorf	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Bei Freizeitangeboten für Kinder und Familien	3 Nein-Stimme 1 Enthaltungen 5 Ja-Stimmen	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0
	Freizeitangebote	z.B. Clubs/ Bars für Jugendliche, Ermäßigung bei ÖPNV, Eintritt, Sitzmöglichkeiten in Parkanlagen Priorisiert von: 13 (7 Jungs/ 6 Mädchen)	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	1	0
	Welche Aktivitäten im Jugendzentrum angeboten werden	Mitentscheiden ist für: 1 nicht wichtig 1 wenig wichtig 8 so dazwischen 10 wichtig 11 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	0	0
	Umwelt	z.B. Umweltschutz, Energie, Müll, etc. 222 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0

Themen

Weche Themen waren bei den angebotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Umwelt und Naturschutz	z.B. Kinder-Tierretter, Kinder-"Aufräumaktion", Bildungsangebote (Baumschutz, Naturschutz)	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Umwelt und Nachhaltigkeit	z.B. Maßnahmen gegen Wasserverschmutzung, Umweltschutz allgemein Mittentscheiden ist für: 1 nicht wichtig 0 wenig wichtig 0 so dazwischen 11 wichtig 18 sehr wichtig (Visionsbarometer) Umwelt & Nachhaltigkeit priorisiert von: 25 (17 Mädchen/8 Jungs)	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer + World Café Bürgerzentrum	1	0
	Bildungsangebote für Kinder	Kommentare: z.B. Kinder und Handwerk, Berufe kennenlernen (Polizeit, Krankenhaus, Tierarzt, Feuerwehr, Bäcker,...); Tag der offenen Tür gestalten (z.B. Waldspaziergang mit Jäger, Stadtwerke/Strom/Wasser, Müllverarbeitung, Umweltbewußtsein) 179 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
Geld						
	Wofür die Stadt ihr Geld ausgibt	z.B. Straßenbau, Bibliothek, Schwimmbad, Spielplatzneubau 11 Nein-Stimmen 43 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	1	0
	Wofür die Stadt ihr Geld ausgibt	z.B. Straßenbau, Bibliothek, Schwimmbad, Spielplatzneubau 3 Nein-Stimmen 6 Ja-Stimmen	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0

Themen

Weche Themen waren bei den angebotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Wofür die Stadt ihr Geld ausgibt	z.B. Straßenbau, Bibliothek, Schwimmbad, Kitaneubau, Spielplatzneubau) Mitentscheiden ist für: 0 nicht wichtig 5 wenig wichtig 8 so dazwischen 9 wichtig 8 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	0	0
	Wie das Geld für Kinder- und Jugendarbeit aufgeteilt wird	z.B. Jugendzentrum, Festival, Hausaufgabenhilfe Mitentscheiden ist für: 0 nicht wichtig 3 wenig wichtig 16 so dazwischen 14 wichtig 7 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	1	0
	Bürgerhaushalt	11 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
Gestaltung öffentlicher Raum						
	Spielplatzbau (Wo und Wie)	6 Nein-Stimmen 48 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Spielplatzbau (Wo und Wie)	Mitentscheiden ist für: 2 nicht wichtig 8 wenig wichtig 8 so dazwischen 10 wichtig 2 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	0	0
	Spielplatzbau (Wo und Wie)	2 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Spielplatzbau (Wo und Wie)		Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0

Themen

Weche Themen waren bei den angebotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Spielplatzbau (Wo und Wie)	z. B. neuer Spielplatz in Malz, Saarlandstraße, jugendgerecht!, Seilbahn und Schaukel auf Grünstreifen neben altem Bahndamm, öffentlicher Fußballplatz ohne Verein, mehr Sitzgelegenheiten am Bolzplatz, Wandgestaltung auf Bolzplatz 0 Nein-Stimmen 9 Ja-Stimmen	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	1	0
	Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadt- und Verkehrsplanung)	62 von 428 Personen ist das wichtig Kommentare: Planung/ Bau/ Umbau von Kita, Spielplatz, Zebrastreifen an Kitas/ Schulen, Fußgängerampeln, Grünflächen u.Ä.	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadt- und Verkehrsplanung)	z. B. Radwege; Ampeln oder Zebrastreifen an Übergängen zu Schule/ Kita; Mittelinseln so, dass Kinder gesehen werden	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadt- und Verkehrsplanung)	z. B. Parks, Bänke, Menschen mit speziellen Bedürfnissen; ÖPNV - Taktung, Tarif; sichere Radwege, Zebrastreifen Priorisiert von: 16 Mädchen 13 Jungs	Jugend 12-18 Jahre	World Café Bürgerzentrum	0	0
	Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadt- und Verkehrsplanung)	z. B. Parkgestaltung, Menschen mit speziellen Bedürfnissen, Skulpturen	Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadt- und Verkehrsplanung)	z. B. Hundewiesen, Brücke auf Bomben untersuchen, Ampel an Comenius-Schule	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Stadtbegehung St. Johannesberg	1	0
	Gestaltung Wohnumfeld	z. B. mehr Fahrradständer vorm Haus	Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Bebauungsplan-Verfahren (frühzeitig Anregungen von Kindern für eine bedarfsgerechte Planung und Gestaltung aufnehmen)	44 von 428 Personen ist das wichtig	Kinder 0-6 Jahre	Umfrage	0	0
	Wie die Räume im Jugendtreff genutzt werden	Mitentscheiden ist für: 2 nicht wichtig 2 wenig wichtig 8 so dazwischen 9 wichtig 10 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	1	0

Themen

Weche Themen waren bei den angbotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Bei Gestaltung Schulhof	7 Nein-Stimmen 47 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Bei Gestaltung Schulgelände	z. b. 2. Fußballplatz für die Kleinen, neue Tore, bequeme Hängematten, mehr Sportgeräte auf Freiflächen, Trampolin, Baumhaus, wann der Wassersprenger im Sommer angemacht wird, Spielholzhaus vergrößern, mehr Schaukeln, neue Spielflächen auf Gelände	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Stadtbegehung St. Johannesberg	0	0
	in der Schule	1 Nein-Stimme 8 Ja-Stimmen z. B. Raumgestaltung (Farben, Graffiti), Mädchenraum	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0
	Gestaltung in der Kita	z. B. Raumgestaltung, Kitagarten	Kinder 0-6 Jahre	Marktstand Bibliothek	0	0
	Wie wir uns in Oranienburg sicher und gut bewegen	z. B. Schulwegeplanung, verkehrsberuhigte Bereiche, Radwege, wie und wo der Bus fährt, Ampeln, Zebrastreifen 17 Nein-Stimmen 37 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Wie wir uns in Oranienburg sicher und gut bewegen	z. B. Schulwegplanung (Ampeln, verkehrsberuhigte Bereiche, Fahrradwege, abgesenkte Bordsteine), z. B. Radweg bei Rewe zu eng - Autos kommen zu nah; Wie und wo der Bus fährt (z. B. mehr Busfahrzeiten von und zu Johannesberg, auch in den Ferien, generell Bustaktung in Ortsteilen, digitale Anzeige an Haltestelle, Bank und Mülleimer an Haltestelle fehlt) 1 Nein-Stimme 1 Enthaltung 7 Ja-Stimmen	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0
	Wo die neue Buslinie langgehen soll	Mitentscheiden ist für: 0 nicht wichtig 2 wenig wichtig 5 so dazwischen 8 wichtig 16 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0

Themen

Weche Themen waren bei den angbotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Schulbezirke					
	Schulzuweisung Grundschule	dass Freunde auch zusammen zur Schule gehen können, wichtig in Überschneidungsgebieten	Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Sonstiges					
	Im Hort	z. B. Farbe der Räume, Einrichtungen, Spielzeug, Nutzung der Räume Mitentscheiden? 37 Nein-Stimmen 17 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Schulnachmittagsangebot	4 Nein-Stimmen 5 Ja-Stimmen	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0
	Auswahl und Umsetzung Horterzieher*in		Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Beim Schulessen	15 Nein-Stimmen 39 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0
	Beim Schulessen	Mitentscheiden ist für: 0 nicht wichtig 1 wenig wichtig 7 so dazwischen 7 wichtig 16 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	0	0
	Zusammenleben					
	Unterstützung bei Konflikten im Hort		Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Unterstützung bei Konflikten im öffentlichen Raum	z. B. Skater	Kinder 6-12 Jahre	Kinderstadtpläne	0	0
	Wie wir in Oranienburg miteinander umgehen und zusammenleben	z. B. Projekte gegen Ausgrenzung, Ordnung und Sauberkeit, Umweltschutz 9 Nein-Stimmen 45 Ja-Stimmen	Kinder 6-12 Jahre	Visionsbarometer EKT	0	0

Themen

Weche Themen waren bei den angebotenen Beteiligungsformaten wichtig?

Stand: 20.05.2019

LN	Was?	Beispiele	Beteiligungsformat Quelle	Quellenformat	positive Bewertung opin	neative Bewertung opin
	Wie wir in Oranienburg miteinander umgehen und zusammenleben	z.B. Projekte gegen Ausgrenzung, Ordnung und Sauberkeit, Umweltschutz Mitentscheiden ist für: 0 nicht wichtig 1 wenig wichtig 5 so dazwischen 8 wichtig 16 sehr wichtig	Jugend 12-18 Jahre	Visionsbarometer Bürgerzentrum	1	0
	Wie wir in Oranienburg miteinander umgehen und zusammenleben	z.B. Projekte gegen Ausgrenzung, Ordnung und Sauberkeit, Umweltschutz; öffentliche Angelegenheiten (Geringe Mieten, wo man wohnen will, Müllproblem, mehr Geschäfte), Tierschutz, mehr Hundetütenspender, öffentliche WCs (kostenlos) 0 Nein-Stimmen 9 Ja-Stimmen	Jugend 12-18 Jahre St. Johannesberg	Visionsbarometer St. Johannesberg	0	0

IV. ANHANG

7. FOTO-DOKU/ 23. MAI/ RÜCKKOPPLUNG

Beteiligungsverfahren Kinder- und Jugendbeteiligung in Oranienburg verankern

Stadt Oranienburg

FOTO-Dokumentation Rückkopplungsworkshop

23. Mai 2019



Veranstaltet von

Stadt Oranienburg
Amt für Bildung und Soziales
Schloßplatz 1
16515 Oranienburg



Durchführung des Rückkopplungsworkshops

23. Mai 2019, Raum 1.207 der Stadtverwaltung Oranienburg, 10:00-12:00 Uhr

Teilgenommen haben: 10 jungen Menschen im Alter von 10-18 Jahren (4w/6m) aus den Schulen Havelschule, Gundschule Germendorf, Waldschule, Comenius Grundschule, Torhorstschule; dem Jugendbeirat; Alexandra Köpp (Sozialarbeiterin an der Havelschule), Merlin Günther (Praktikant an der Waldschule); 2 Mütter (davon eine Stadtverordnete); Mike Wedel und David Krämer vom Hauptamt der Stadt Oranienburg; Anke Michelczak, Christiane Schulz und Franziska Saffert vom Amt für Bildung und Soziales der Stadt Oranienburg.

Durchführende: Anja Mocker (Beteiligungsexpertin), Angela Mattner (Jugendkoordinatorin der Stadt Oranienburg).

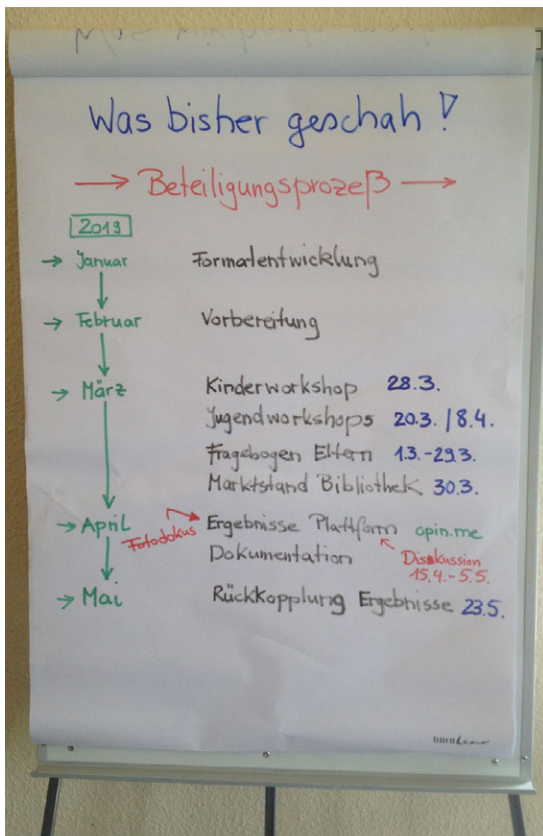
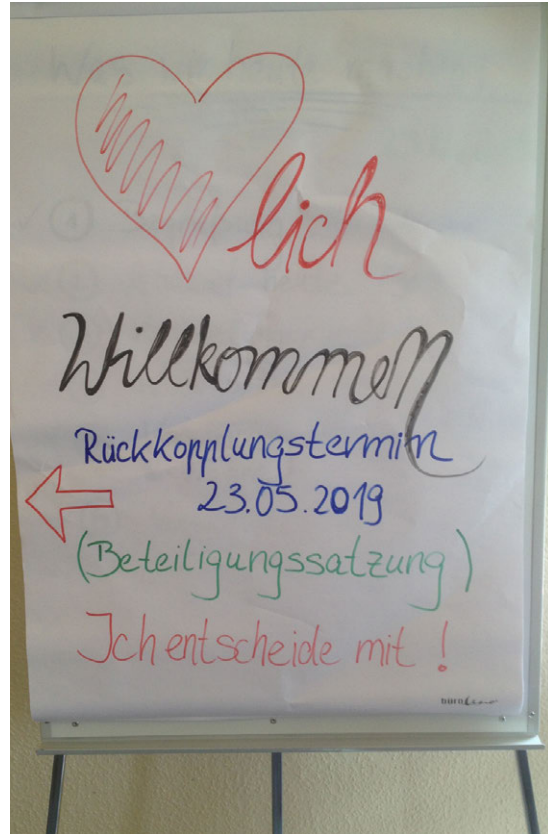
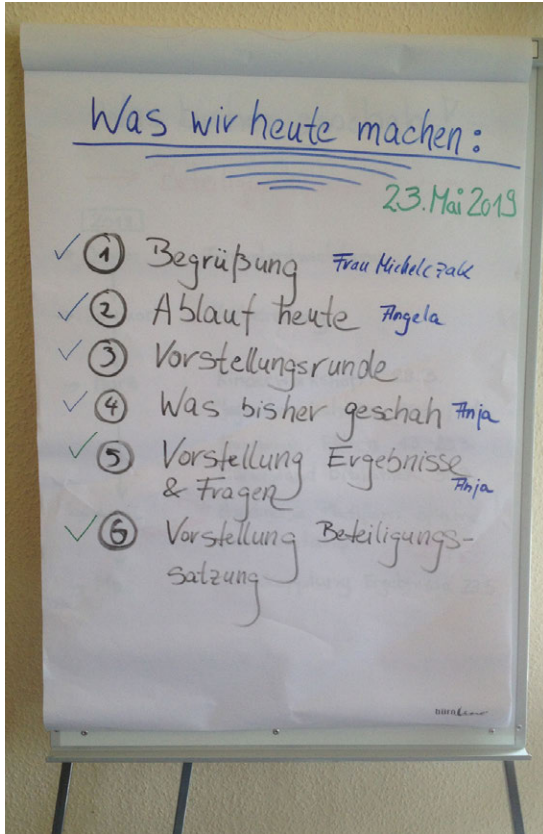
Layout


Anja Mocker

Fotos

Anja Mocker

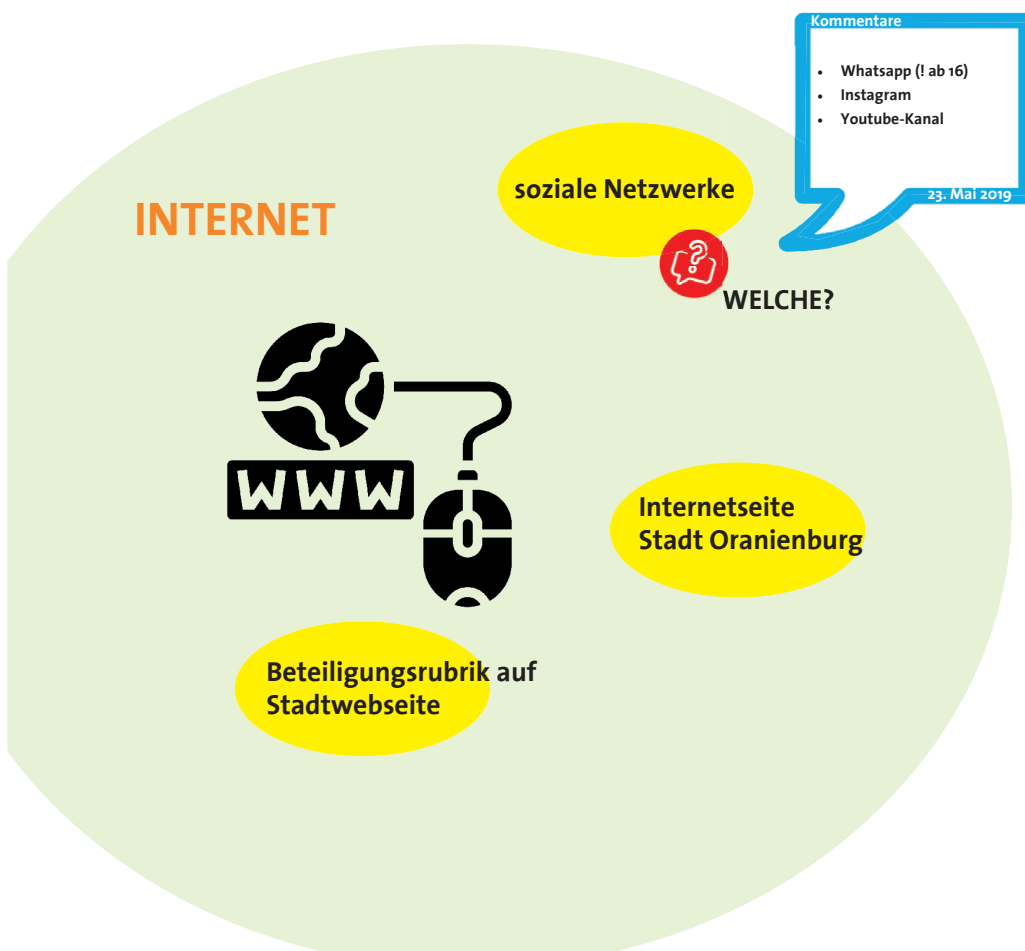
03. Juni 2019





INFORMATION

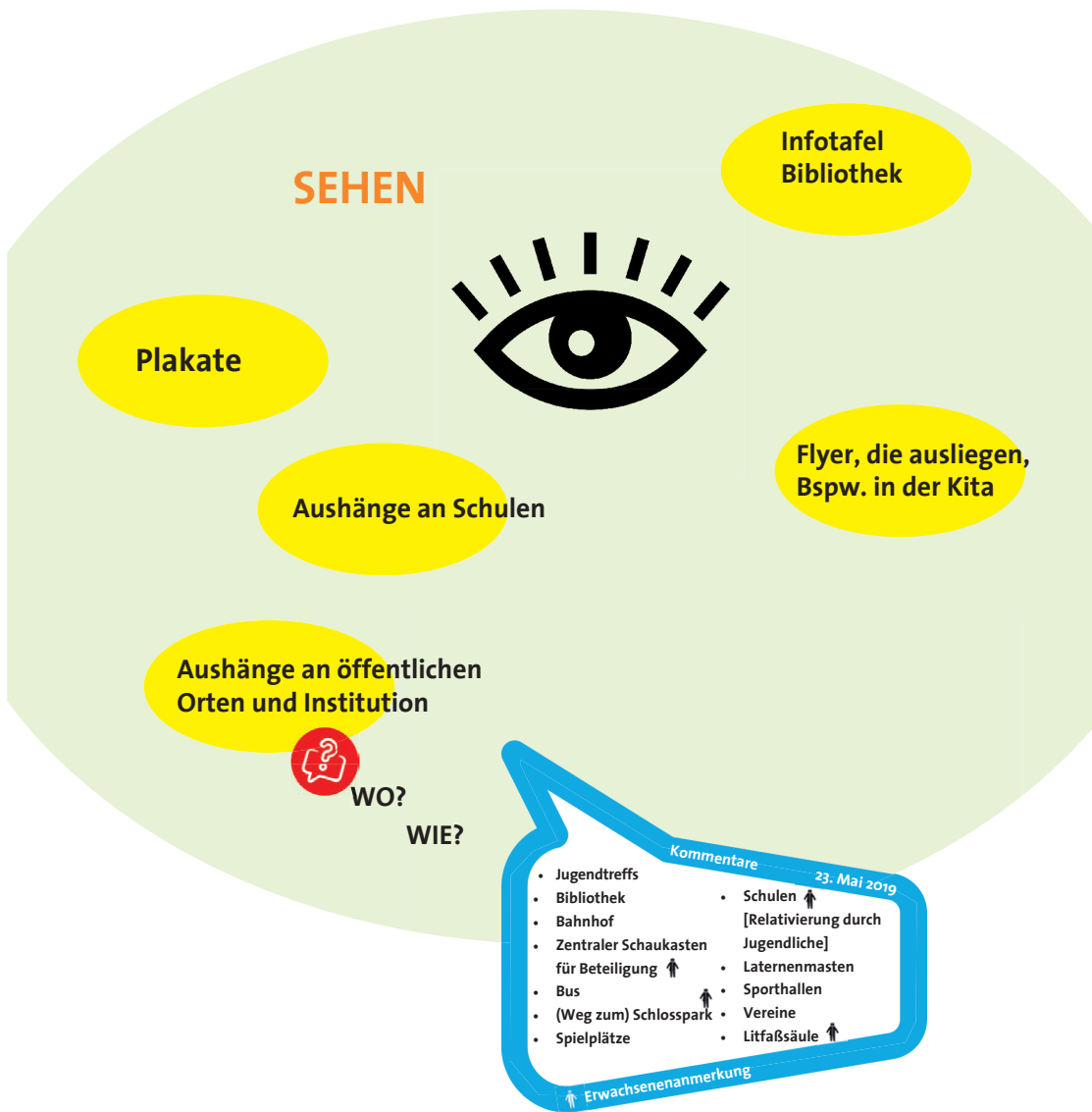
ICH ENTSCHEIDE MIT!
„Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“






INFORMATION

ICH ENTSCHEIDE MIT!
 „Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“





INFORMATION

ICH ENTSCHEIDE MIT!
 „Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“


Kommentare

Um Interesse zu wecken, soll man direkt sehen, dass etwas für Kinder dabei ist (ansprechende Gestaltung). Viele Kinder kennen es nicht, lesen es nicht. Wunsch nach einem Kinder-/ Jugendstadtmagazin.

23. Mai 2019

Amtsblatt (extra Kapitel f. Kinder, Kindgerechte Gestaltung)

LESEN



Beteiligungsrubrik im Stadtmagazin

Schulzeitung

?

WO GIBTS DAS?

Kommentare


- Runge
- LHG (eher intern)
- Havelschule
- Waldschule: gab mal eine AG

! Hinweis: Schulzeitungen erscheinen recht selten, teilweise nur 1x/Jahr.

23. Mai 2019

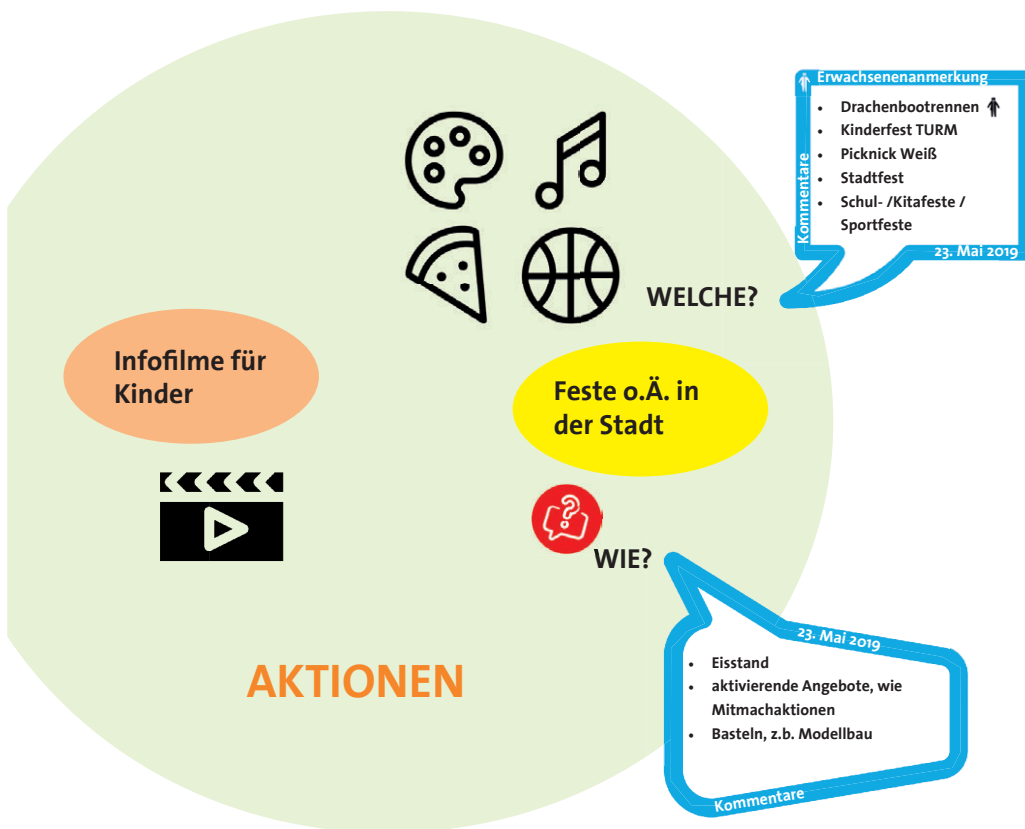
Annonce in Zeitung





INFORMATION

ICH ENTSCHEIDE MIT!
„Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“







BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN

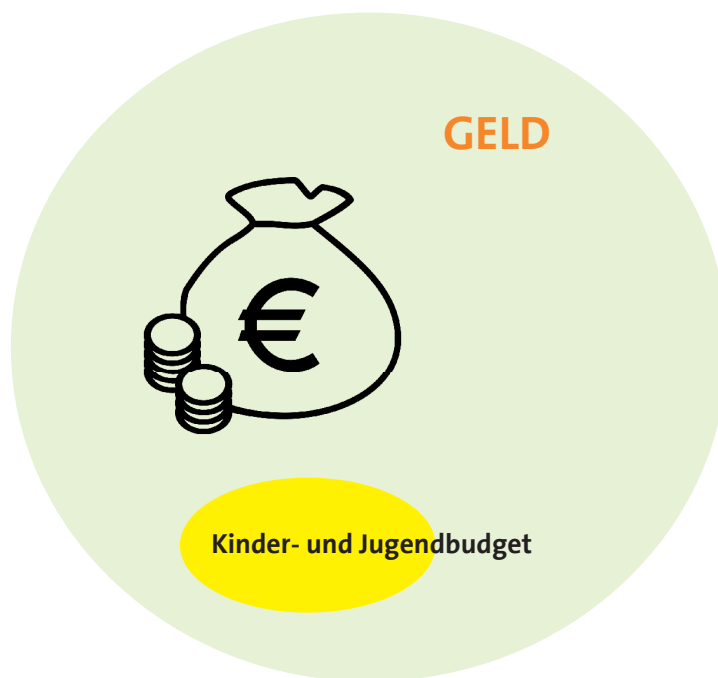
ICH ENTSCHEIDE MIT!
„Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“





BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN

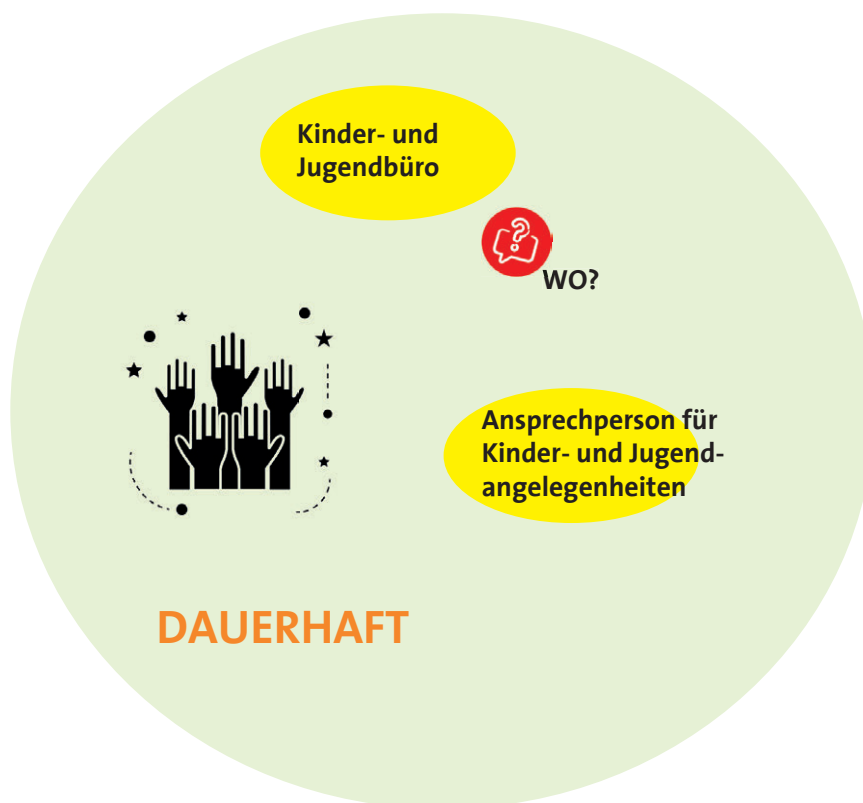
ICH ENTSCHEIDE MIT!
„Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“






BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN


ICH ENTSCHEIDE MIT!
„Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“






BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN

ICH ENTSCHEIDE MIT!
 „Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“



Projektorientierte Angebote



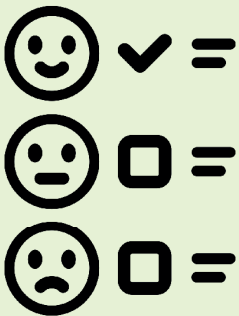
↑ Erwachsenenanmerkung

Um Wettbewerbe interessant zu machen, bräuchte es:

- ↑ Preise [Zustimmung durch Kinder]
- ↑ Kinder in Jury [Zustimmung durch Kinder]
- Alle gewinnen (keine Herausstellung des Gewinners)

23. Mai 2019

Wettbewerbe zu konkreten Planungs- und Entscheidungsprozessen der Stadt




Befragungen/ Onlinebefragung bei konkreten Planungs- und Entscheidungsprozessen der Stadt

Kommentare

Die Nutzung bereits vorhandener Boxen erfolgt bisher kaum. Alternativen sind bspw.:

- Mail
- Stand an Schulen
- Über die Sozialarbeitenden an den Schulen.

23. Mai 2019



Ideenbox in den Kitas

SONSTIGES





BETEILIGUNGSTHEMEN

ICH ENTSCHIED MIT!
 „Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“

ZUSAMMENLEBEN



Unterstützung bei Konflikten im öffentlichen Raum, Schule, Hort

Projekte für ein tolerantes Zusammenleben

FREIZEITANGEBOTE

Bildungsangebote (z.B. Museum, Umweltpädagogik)

Angebote in offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen

Partymöglichkeiten

kulturelle Angebote (z.B. Konzerte, Theater, Feste)

Sportangebote (nicht vereinsgebunden)

Höhe von Eintrittsgeldern



SCHULBEZIRKE

Schulzuweisung vor allem in Überschneidungsgebieten




SONSTIGES

Schulessen

Ausstattung und Angebote im Hort

Auswahl Erzieher*innen



GELD

Wofür die Stadt ihr Geld ausgibt

- Straßenbau
- Bürgerhaushalt
- Bibliothek
- Kinder- und Jugendarbeit

Wie das Geld für Kinder- und Jugendarbeit aufgeteilt wird

- Kinderfeste
- Jugendzentren



GESTALTUNG ÖFFENTLICHER RAUM

Wohnumfeld

Ordnung und Sauberkeit (Müllbehälter)

Natur- und Umweltschutz

Verkehrsplanung (z.B. Ampeln, Radwege, Zebrastreifen, Schulwegeplanung, Barrierefreiheit, ÖPNV/Busse)

Spielplatzbau (Wo und Wie)

öffentliche Flächen (Parks, Bänke)

Schul-, Hort- und Kitagelände

Wie die Räume im Jugendtreff genutzt werden

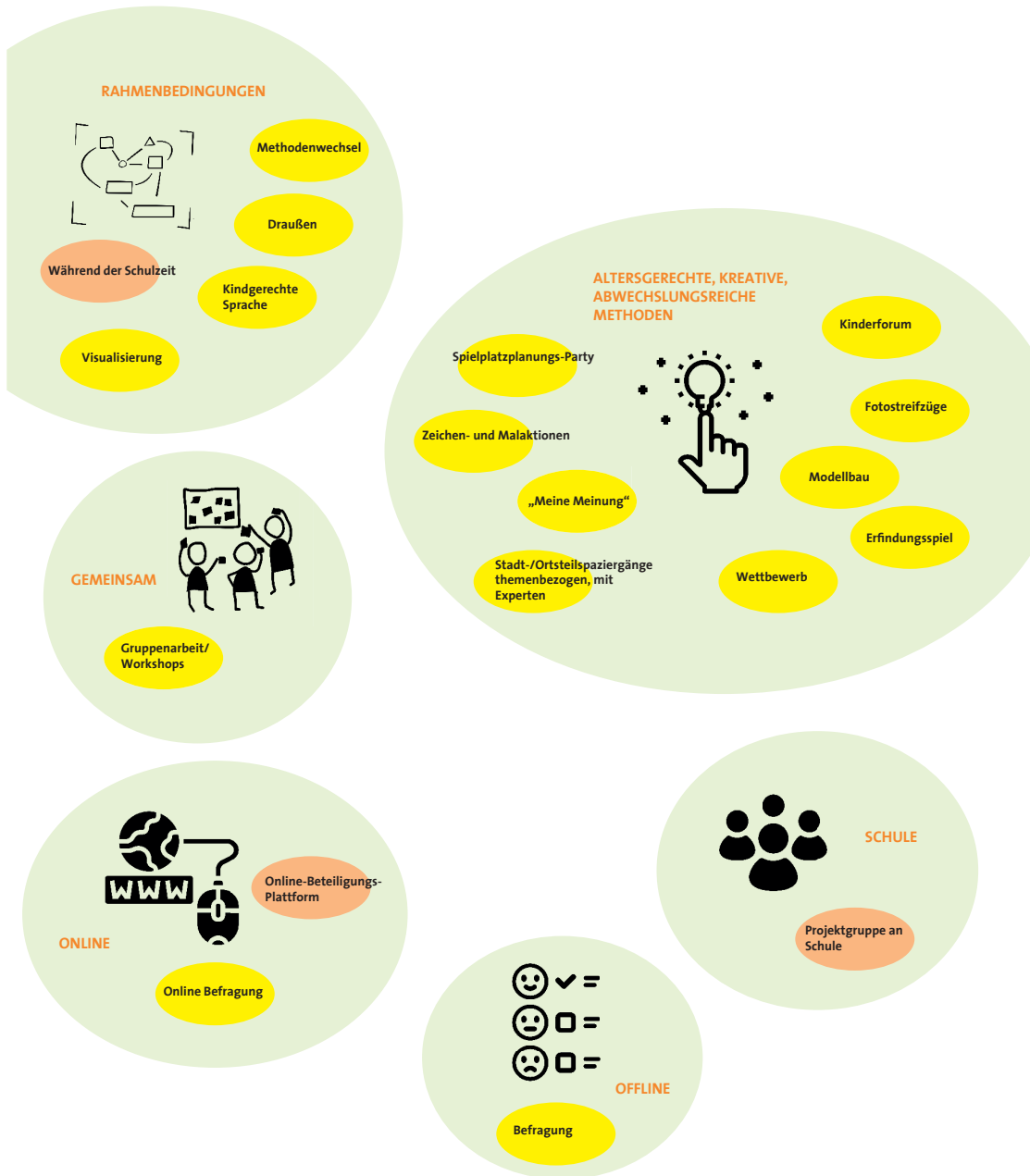
Sportflächen (Fußball, Basketball, Volleyball, Tischtennis, Skater)

Bebauungsplan-Verfahren (frühzeitig Anregungen von Kindern für eine bedarfsgerechte Planung und Gestaltung aufnehmen)



BETEILIGUNGSMETHODEN

ICH ENTSCHIED MIT!
„Wie soll Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Beteiligungsatzung von Oranienburg verankert werden?“



§ ... Kinder und Jugendbeteiligung

Abs. 1 Grundsatz

- (1) Die Stadt Oranienburg beteiligt in altersgerechter Form Kinder und Jugendliche in allen sie berührenden Angelegenheiten.
- (2) Kinder und Jugendliche werden insbesondere bei der Wohnumfeld-, Verkehrs- und Wegeplanung, in Bebauungsplanverfahren, in Freizeit- und Kulturangelegenheiten, der bedarfsgerechten Anlage und Unterhaltung von Spiel-, Sport- und Aufenthalts- und Grünflächen sowie der baulichen Ausgestaltung öffentlicher Einrichtungen beteiligt.
- (3) Zur Förderung der Wahrnehmung ihrer Rechte sollen den Kindern und Jugendlichen geeignete Ansprechpartner in der Verwaltung zur Verfügung stehen, welche Beteiligungsverfahren entwickeln, initiieren, durchführen und dokumentieren.
- (4) Die Stadt Oranienburg benennt einen Beauftragten oder eine Beauftragte für Kinder- und Jugendangelegenheiten. (in einem Kinder- und Jugendbüro)

Abs. 2 Information

- (1) Die Stadt Oranienburg informiert Kinder – und Jugendliche frühzeitig, regelmäßig und direkt zu allen sie berührenden Beteiligungsverfahren.
- (2) Kinder und Jugendliche werden insbesondere über die *(Beteiligungsrubrik auf der) städtische Homepage, das Stadtmagazin, Infotafeln und öffentliche Aushänge (und einen Beteiligungsnewsletter)* über ihre Beteiligungsmöglichkeiten informiert.

Abs. 3 Beteiligungsformate

- (1) Die Stadt Oranienburg nutzt geeignete Rahmenbedingungen wie Methodenvielfalt und altersgerechte Formate in kindgerechter Sprache für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.
- (2) Geeignete Formate sind insbesondere:
 - (a) die Mitwirkung des Jugendbeirates in der Gremienarbeit
 - (b) (Online)Befragungen bei Planungs- und Entscheidungsprozessen
 - (c) Wettbewerbe zu Planungs- und Entscheidungsprozessen
 - (d) Kinder- und Jugendsprechstunden
 - (e) Kinder- und Jugendversammlungen
 - (f) Stadt- und Ortsteilbegehungen
 - (g) Veranstaltungen wie z.B. Workshops, Planungspartys, Ideenwerkstätten, Feste.

Satzungsentwurf